

Verdiente Ehrenamtsrente
für Werner Dierichs

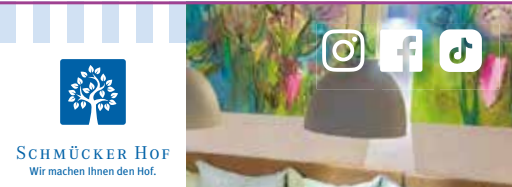
Natur, Achtsamkeit und
Kreativität am Hof Allmer

Norbert Heisterkamp feiert
Leinwand-Comeback



KIRCHHELLEN LAG IN DEN HÄNDEN DER JECKEN

Mit Tanz, Konfetti und bunten Kostümen:
Der große Rückblick auf die Karnevalssession 2026 in Kirchhellen



**SCHMÜCKERS
GENUSS-MOMENTE**

ABWECHSLUNGSREICH,
AUCH VEGETARISCH
& VEGAN

TÄGLICHES FRÜHSTÜCKSBUFFET*
SONNTAGS-BRUNCH*

MITTAGS- & NACHMITTAGSKARTE
Kaffee- & Kuchenspezialitäten

À LA CARTE – ABENDS*
Mittwoch & Freitag, ab 18.30 Uhr

SPANISCHER VERWÖHN-ABEND*
Samstag, 07.03., 18.30 Uhr

**HOFMARKT IN
OSTERSTIMMUNG**

Frische einkaufen, inspirieren lassen,
genießen & auf Ostern freuen...

Hofgut Hofküche Hofmarkt Hofplantagen

www.schmuecker-hof.de *Bitte reservieren Sie: 02045 40188-100 / reservierung@schmuecker-hof.de (Di. Ruhetag)



**Der Ruf des Frühlings
kommt von Wilms!**

Wir locken den Frühling...

Frühlingsblüher so weit
das Auge reicht

frisch eingetroffene
Baumschulware mit
Besonderheiten aus Italien

Gemüse- und Salatpflanzen

großes Kräutersortiment

riesige Auswahl an Obstgehölzen
und Beerensträuchern

**Pflanze was du
ernten kannst!**

**Blumenhof - Baumschule
Wilms**

Bottroper Str. 50 • 46244 Bottrop-Kirchhellen • Tel. 0 20 45 / 48 27 • www.blumenhof-wilms.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



Aileen Kurkowiak & Valerie Misz (v.l.)

Brezelgesellschaft steht für das große Festjahr in den Startlöchern. Bei beiden Gesellschaften gab es vor allem im Vorstand Wechsel, die Aufmerksamkeit verdienen: So haben beide repräsentativen Köpfe, nämlich Brezeldirektor Heiner Schenke und Schützenpräsident Werner Dierichs, ihre Ämter niedergelegt. Bei ihrem unermüdlichen Einsatz für das Kirchhellener Brauchtum ist ein Blick auf Erlebtes absolut lohnenswert.

Genau wie Sie wahrscheinlich auch freuen wir uns in diesem wieder einmal besonderen Jahr sehr auf alles, was da kommen mag: alle drei Jahre steht das Dorf Kopf und feiert gemeinsam. Natürlich werden wir Sie wie üblich mit allem Wissenswerten rund um die Brezel und Schützen versorgen.

Ich wünsche Ihnen einen farbenfrohen Start in den Frühling! Viel Vergnügen beim Lesen, Stöbern und Blättern.

es liegt etwas in der Luft: Trotz Kälte und inzwischen Gott sei Dank geschmolzenen Schneeflocken spürt man, dass der Frühling in den Startlöchern steht. Sicherlich sind wir nicht die Einzigen, die langsam genug von der tristen Jahreszeit haben.

Schließlich gab es schon einen kleinen Vorgeschmack: Alles andere als trist und grau war nämlich die diesjährige Karnevalssaison in Kirchhellen. Wir haben wie üblich die großen Sitzungen begleitet und haben die schönsten Bilder des jecken Treibens mitgebracht.

Doch nicht nur der Frühling nimmt an Fahrt auf, auch unsere Schützen- und

//

**Herzlichst
Ihre Aileen Kurkowiak**

ANZEIGE



de Mar
Wolle küss Seele

**10 Jahre
Jubiläum**

Feiern Sie mit uns und einem Glas Sekt am 5. März

10% auf alles!

Schneiderstraße 81 - 83
46244 Bottrop

Tel.: 0 20 45 - 4 06 93 06
info@demar-bottrop.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 10.00 - 13.00 Uhr & 15.00 - 18.00 Uhr

25. Jahrgang // Ausgabe 3

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:
27. März 2026

Ein Produkt der aureus GmbH

Geschäftsführer:
Oliver Mies

Lehmschlenke 94
46244 Bottrop-Kirchhellen
Fon (02045) 4014-60
Fax (02045) 4014-66
Internet: www.aureus.de

Web:
www.lebensart-magazine.de
www.lebensart-regional.de

E-Mail-Kontakte:
Anzeigen: anzeigen@aureus.de
Redaktion: redaktion@aureus.de

Redaktion:
Oliver Mies (om)
Aileen Kurkowiak (ak)
Valerie Misz (vm)

Namentlich und nicht mit einem Redaktionskürzel gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Titelbild:
© Daniel Böhm

Layout:
Helen Slossarek
Anna Winkelhorst

Medienberater:
Andrea Sauerbach
Christian Sklenak
Sonja Walden

Anzeigenpreisliste:
Januar 2026

Druck:
SET POINT Medien GmbH
Carl-Friedrich-Gauß-Str. 19
47475 Kamp-Lintfort
Fon (02842) 927 38-0

Auflage:
12.000

Redaktionsschluss:
7 Werktage vor Erscheinen

Erscheinungsweise:
monatlich

Verbreitung:
Kirchhellen, Grafenwald,
Feldhausen

Copyright:

aureus

aureus GmbH
Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste und Internet, die Vervielfältigung auf Datenträger sowie die Übernahme und Nutzung der vom Verlag für Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf vorab der schriftlichen Zustimmung des Verlages. Unverlangt ohne Porto eingehende Beiträge werden nicht zurückgesandt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.



Seite 6

Foto: Daniel Böhm



Seite 9

Foto: Daniel Böhm



Seite 11

Foto: Daniel Böhm



Seite 12

Foto: Privat

ANZEIGE

Der Mittelpunkt der Vereinten Volksbank: JETZT DIGITAL!



mein-mittelpunkt.de

INHALT

SPEZIAL

- 6 Kirchhellen lag in den Händen der Jecken

TIPP

- 32 Lesetipps für jeden Geschmack

AKTUELL

- 9 Schützenfest: Der Countdown läuft
11 Brezelgesellschaft startet feierlich in das Festjahr
12 Charity-Event: Hilfe für Vierbeiner
13 Kann ein Umschwung bei den Katholiken gelingen?
14 Norbert Heisterkamp feiert Leinwand-Comeback
15 VfL erweitert Angebot um eine eigene Dartsabteilung

KAUFMANNSCHAFT

- 35 Der Ort für Frühstück und Events im Grünen
36 Kreative Keramik-Workshops im Malstudio Tinkery
37 Neues aus dem Raiffeisen-Markt Kirchhellen
38 Podologie: Prävention, die bewegt
39 Wero statt Paypal: So einfach geht das!

GESELLSCHAFT

- 17 Gemeinschaft erleben und Gutes tun beim Krippencafé
18 Unvergessliche Tage in Talegaon Dabhade

KURZ UND KNAPP

- 41 Berger übergibt 1.000 Euro an Hospizdienst Emscher-Lippe
41 Die Physikanten begeistern Grundschule Grafenwald

FREIZEIT

- 20 Natur, Achtsamkeit und Kreativität am Hof Allmer
22 Kirchhellener Autorin veröffentlicht Debütroman
27 Heimatverein will Generationen begeistern

GENUSS

- 42 Rezepte für eine schnelle Feierabendküche

TERMINE

- 46 Aktuelle Termine

MENSCHEN

- 28 Verdiente Ehrenamtsrente für Werner Dierichs
31 Handwerk mit Herz und Geschichte

ANZEIGE

Pflegedienst Am Park
Sabine Voßbeck

Ihr Kirchhellener
Pflegedienst

Bürozeiten:
Mo. - Fr. 08.30 Uhr - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Oberhofstraße 10
46244 Bottrop-Kirchhellen
Telefon 02045-411124

Weitere Informationen
finden Sie hier.



KIRCHHELLEN LAG IN DEN HÄNDEN DER JECKEN

Närrische Momente: Überall im Ort wurde zur Karnevalszeit gefeiert, getanzt und Konfetti geworfen

In Kirchhellen haben zur Karnevalszeit wieder zahlreiche Veranstaltungen stattgefunden. Wir begleiteten einige davon fotografisch und konnten viele schöne Momente aus der närrischen Zeit festhalten.

Den Auftakt machte Ende Januar die kfd-Theatergruppe in Grafenwald. Unter dem Motto „Schöne neue Welt“ sorgten die Theaterfrauen im Pfarrheim Heilige Familie für beste Stimmung und spielten an vier Tagen vor ausverkauftem Haus. Mit modernen Hits wie „Wackelkontakt“ begeisterten sie das Publikum, während kreative Kostüme, etwa die Lampenschirme im Halbfinale, besonders gut ankamen. Inhaltlich bot das Motto reichlich Stoff für humorvolle Seitenhiebe auf digitale Themen wie Datenschutz oder Online-Dating. Selbst Trends wie Hobby Horsing fanden ihren Platz auf der Bühne.

Nur wenige Tage nach dem letzten Spieltag der Wöller Frauen ging es in Miermanns Scheune weiter. Die „Theatergruppe Kirchhellen trifft auf“ präsentierte dort an zwei Abenden ihr Programm unter dem Motto „Love is in the Air“. Sketche,

Gesang, Tanz und die charmante Einbindung des Publikums sorgten erneut für beste Unterhaltung und viele Lacher.

Am Karnevalswochenende übernahmen schließlich die Männer aus Grafenwald die Bühne. Die „Acht Abgerichteten“ lockten mit ihrem Programm „Grenzwertig“ ebenfalls ein volles Haus in die Scheune und überzeugten mit trockenem Humor, treffsicheren Pointen und musikalischen Einlagen. Besonderes Interesse galt den drei Neuzugängen Jonas und Till Fockenberg sowie Hausherr Felix Miermann, der als einziger Nicht-Wöller Teil der Gruppe ist. Wie gewohnt traf ihr Programm auf ein gemischtes Publikum und bot nach dem Frauenkarneval willkommene Abwechslung.

Auch in Bottrop wurde kräftig gefeiert: In der Alten Börse stand das traditionelle Tresorknacken auf dem Programm, eine Veranstaltung mit mehr als 30-jähriger Geschichte. Das Stadtprinzenpaar öffnete den Volksbank-Tresor und verteilte die bunten Schätze an die Jecken. Durch das Programm führten Frank Feser, Präsident des Festkomitees Bottroper Karneval, und Volksbankvorstand Martin Wissing. // **vm**



Fotos: Daniel Böhm



ANZEIGE

FUSSGESUNDHEIT PLUS
PODOLOGIE MED. FUSSPFLEGE

**WEIL GESUNDE FÜSSE
LEBENSQUALITÄT SIND**

Jetzt Termin buchen:
02045 4138300

**IHR PODOLOGIE-TEAM IN
KIRCHHELLEN**

Burgstraße 11, 46244 Bottrop

von links: Marjos Preisberg, Nicoleta de Luca, Regine Grottel-Kreul, Angelina Polocznek u. Amanda Zwart



Fotos: Daniel Böhm

DER COUNTDOWN LÄUFT

In einer in grün getauchten Halle haben sich hunderte Schützen versammelt, um gemeinsam das Festjahr feierlich zu beginnen

ANZEIGE

TIMMERHAUS
meets
BLÜTENECHT

Freut euch auf einen stimmungsvollen Abend voller Inspiration, frühlingshafter Dekoration und ausgewählter Wajos-Produkte.

Wir laden euch herzlich ein, am **19. März 2026 ab 18.00 Uhr** in den Räumen von Timmerhaus gemeinsam mit uns zu genießen, zu entdecken und zu entspannen.

JOHANN-BREUKER-PLATZ 8
46244 BOTTROP-KIRCHHELLEN
TEL. 0 20 45 / 8 23 85
TIMMERHAUS-KIRCHHELLEN.DE



Fotos: Daniel Böhm

Traditionell findet zu Beginn eines jeden Festjahres die Gründungsversammlung der Schützengesellschaft Kirchhellen statt. Damit läuft der Countdown bis zum Schützenfest ganz offiziell. Fast 500 Schützen waren angetreten, um einen Blick zurück, aber auch in die Zukunft zu werfen. Nicht zuletzt bezeugten sie maßgebliche Wechsel im Vorstand.

Mit der Gründungsversammlung steigt die Vorfreude auf das große Festwochenende im September ins Unermessliche, auch wenn es bei diesem ersten offiziellen Zusammentreffen im Festjahr eher um eine Formalität geht: Nach dem Fest löst sich die Gesellschaft formell auf, um sich dann im jeweiligen Festjahr neu zu gründen.

Daneben standen wichtige Personalentscheidungen auf der Tagesordnung, denn sowohl der seit 17 Jahren im Amt verweilende Präsident Werner Dierichs, als auch Oberst Peter Schulte-Bockum und Major Hendrik Dierichs standen in diesem Jahr nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Der neue Präsident Jörg Noltenhans wurde einstimmig angenommen, neuer Oberst ist Andreas Dierichs, das Amt des Majors bekleidet ab sofort Max Hetkemper-Flockert. Des Weiteren wurden die Hauptmänner der vier Kompanien und andere Ämter im erweiterten Vorstand neu besetzt.

Bei einem gemeinsamen Umtrunk nahm der Abend seinen Lauf und der gemeinsame Blick auf die anstehenden Versammlungen und das Fest im September wuchs bei allen Beteiligten die Vorfreude. // ak

ANZEIGE

SCANIA
Scania-Servicepartner

SCHRAVEN
TRUCK & TRAILER SERVICE

schraven.de

Besuchen Sie uns in:
Bottrop und Gladbeck
An der Krippenbrügge 113
46244 Gladbeck
Tel. (02043) 48 71 00

Bottrop **Gladbeck**

BAR
Gladbeck

SAVE THE DATE:

DER NEUE MAZDA CX-5

KOMMT NACH BOTTROP



DER MAZDA CX-5 FEIERT SEIN COMEBACK –
MODERNER, KOMFORTABLER UND DYNAMISCHER DENN JE.

Im April laden wir Sie im Autohaus Rottmann GmbH zur exklusiven CX-5 Sondershow ein.

- Live erleben: Neues Design, mehr Platz, moderne Technik
- Entspannt informieren: Beratung & Probesitzen ohne Verkaufsdruck
- Für die ganze Familie: Bratwurst, Kaffee, Kuchen & Waffeln
- Exklusiv: Attraktive Vorverkaufskonditionen noch vor Marktstart

Bleiben Sie gespannt – Termin und alle Infos bald im Autohaus und auf unseren Kanälen.

AUTOHAUS ROTTMANN GMBH

Raiffeisenstraße 9 · 46244 Kirchhellen
Tel. 02045 82626 · autohaus-rottmann.de



BREZELGESELLSCHAFT STARTET FEIERLICH IN DAS FESTJAHR

Rund 700 Blaukittel feiern Gründungsversammlung, Buschfeld sichert Unterstützung zu und Matthias Brüning übernimmt nach 15 Jahren Amt neu

Mit der Gründungsversammlung am 6. Februar hat die Kirchhellener Brezelgesellschaft den offiziellen Start in das diesjährige Festjahr eingeläutet. Fast 700 Blaukittel kamen in die festlich in Königsblau geschmückte Halle der KBO Form & Schmelzstoffe an der Raiffeisenstraße.

Auch Oberbürgermeister Matthias Buschfeld ließ es sich nicht nehmen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

ANZEIGE

In seiner Ansprache hob der Bürgermeister die Bedeutung von Volksfesten für die Region und die Stadt Bottrop hervor und sicherte seine Unterstützung für das Fest sowie für das Dorf zu. Ein emotionaler Höhepunkt des Abends war die Verabschiedung von Brezeldirektor Heiner Schenke, der nach 15 Jahren sein Amt abgab und ein letztes Mal durch das Programm führte. Seine Nachfolge tritt Matthias Brüning an, der zuvor als Kastellan tätig war und seit mehr als 20 Jahren der Brezelgesellschaft angehört. Zudem verabschiedeten sich Andreas Große-

Kreul, Matthias Dierichs und Ralf Kluger nach langjähriger Vorstandsarbeit. Der nächste Termin der Brezeler steht bereits fest: Die zweite Versammlung findet am 23. Mai auf dem Hof Rottmann statt. // vm



STRATMANN

Bestattungen

Jedem Leben ein Zeichen setzen

46244 Bottrop-Kirchhellen
Hackfurthstraße 5
Tel: +49 20 45 - 24 17

45966 Gladbeck-Rentfort
Martin-Luther-Straße 6
Tel: +49 20 43 - 98 78 11

Zeit für Abschied und Trauer

info@stratmann-bestattungen.de www.stratmann-bestattungen.de



HILFE FÜR VIERBEINER

Tätowierer, Hundefotografie und mehr:
Ein Dorf-Event sammelt Spenden für Tiere in Not



Mit vollem Einsatz dabei: Tierschützerin Christiane Herrschaft (l.) trägt auch dieses Jahr maßgeblich dazu bei, dass das Charity-Event stattfinden kann.

Foto: Privat

Die Leidenschaft für den Tierschutz hat eine Veranstaltung zutage gebracht, die in diesem Jahr bereits zum vierten Mal stattfindet: Erneut bieten zahlreiche Dienstleister ihre Arbeit an, um Spenden für die Versorgung der auf Hilfe angewiesenen Vierbeiner zu sammeln. Was als Herzensprojekt begann, ist längst zu einer festen Größe im Dorf geworden. Am 2. und 3. lädt erneut das wachsende Netzwerk zum Charity-Event.

„Es wird von Jahr zu Jahr größer“, sagt Mit-Organisatorin Christiane Herrschaft, selbst seit vielen Jahren aktiv im Tierschutz. Fünf Tätowiererinnen und Tätowierer sind diesmal an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr im Einsatz – eine Künstlerin mehr als im Vorjahr. Dazu kommt eine neue Hundefotografie, während bewährte Kräfte erneut dabei sind: Hundephysiotherapie, Zahnreinigung und Fellpflege für Vierbeiner gehören ebenso zum Angebot wie Kosmetik, Permanent Make-up, Hyaluron, Zahnbleaching und sogar Haaransatz-Microblading für Herren. Und auch an Herrchen und Frauchen wird mit entspannenden Nackenmassagen gedacht.

Kaffee und Kuchen dürfen natürlich nicht fehlen. Alles wird gespendet – von lokalen Unterstützern ebenso wie von engagierten Hobbybäckerinnen. Auf wetterabhängige Außenstände wird diesmal bewusst verzichtet. „Es war einfach zu unsicher“, erklärt die Kirchhellenerin pragmatisch. Stattdessen konzentriert sich alles auf die Praxisräume am Johann-Breuker-Platz 1b.

Eine Tombola wird es ebenfalls wieder geben. Und vor allem: Jede Leistung, jeder Handgriff dient dem guten Zweck. In den vergangenen Jahren wuchs die Spendensumme stetig. „Es ist wahnsinnig viel Arbeit“, sagt sie offen. „Für die Tätowierer ist das körperlich extrem anstrengend.“ Deshalb wird das Pensum diesmal etwas angepasst.

OHNE HILFE GEHT ES NICHT

Unterstützt werden mehrere Organisationen, mit denen sie teils seit vielen Jahren eng zusammenarbeitet: die Cane Corso Rettung, das Tierheim Eisenhüttenstadt, Bordeaux-dogge & Co. sowie Hope for Dogs. Sie alle kümmern sich um Hunde aus Notsituationen aus Deutschland, Belgien oder Osteuropa.

Wie dringend Hilfe gebraucht wird, weiß Christiane Herrschaft aus eigener Erfahrung. Tierarztkosten steigen stetig, Kastrationen, Untersuchungen, Herzwurmtests, Spezialfutter für Tiere mit schweren Darmproblemen – all das verschlingt enorme Summen. „Das Organisatorische machen wir alles ehrenamtlich“, sagt sie. „Aber Futter, Klinikaufenthalte, Transporte – das kostet unglaublich viel Geld.“ Allein die Versorgung eines einzelnen schwer kranken Hundes kann schnell in den fünfstelligen Bereich gehen. Für kleine Vereine, die ausschließlich von Spenden leben, ist das kaum zu stemmen.

Kurzentschlossene sind herzlich willkommen, für konkrete Terminvergaben wird um eine Nachricht per WhatsApp an 0152 34236077 gebeten. // **ak**

KANN EIN UMSCHWUNG GELINGEN?

Die Jahresstatistik der Pfarrei St. Johannes der Täufer zeigt ein Bild, das vielerorts vertraut ist: Die Anzahl der Katholiken in der Gemeinde schrumpft

In den Ortsteilen Kirchhellen, Grafenwald und Feldhausen setzt sich der langfristige Trend sinkender Mitgliederzahlen fort. Zugleich gibt es aber auch Entwicklungen, die Hoffnung machen. Ende 2025 zählte die Pfarrei 10.125 Katholikinnen und Katholiken, 257 weniger als im Vorjahr. Damit nähert sich die Gemeinde der Marke von 10.000 Mitgliedern.

„Wir gehen davon aus, dass wir in diesem Jahr vermutlich unter 10.000 Katholiken liegen werden“, erklärt Christoph Potowski, Pastor der Gemeinde. Angesichts der gesellschaftlichen Veränderungen überrascht ihn diese Entwicklung jedoch nicht. Mittlerweile gehöre weniger als die Hälfte der Bevölkerung überhaupt noch einer christlichen Konfession an.

Ein genauer Blick auf die Bewegungszahlen zeigt: Die Austritte sind 2025 mit 142 Fällen gegenüber 175 im Jahr 2024 leicht zurückgegangen. Gleichzeitig stieg die Zahl der Eintritte von null auf acht, die Wiederaufnahmen erhöhten sich von einer auf zwei. „Die Zahlen sind für uns insgesamt nicht außergewöhnlich“, so der Pastor. Der Rückgang bei den Austritten sei erfreulich, ändere aber nichts daran, dass die Gesamtzahl der Mitglieder weiter sinke.

Auch bei den Sakramenten spiegelt sich der Wandel wider. Die Zahl der Taufen ging von 97 auf 85 zurück, Trauungen sanken von 20 auf 14, die Firmungen von 71 auf 52. Demgegenüber stehen 131 Bestattungen und weisen somit eine leicht höhere Zahl vor als im Vorjahr. Damit übersteigt die Zahl der Sterbefälle weiterhin deutlich die der Taufen. Auffällig ist hingegen der Anstieg bei den Erstkommunionen: 122 Kinder empfangen 2025 erstmals die Kommunion, im Vorjahr waren es 85.

NEUE IDEEN MÜSSEN HER

Unterschiedlich fallen die Zahlen bei den Gottesdienstbesuchern aus. Während im Frühjahr 2025 insgesamt 545 Mit-



Foto: aureus GmbH

Endlich positive Nachrichten für die katholische Gemeinde St. Johannes? Zumindest sind weniger Menschen als im Vorjahr aus der Kirche ausgetreten.

feiernde gezählt wurden (2024: 588), lag die Herbstzählung mit 855 deutlich höher als im Vorjahr (458). Pastor Potowski relativiert jedoch die Aussagekraft dieser Werte: „Die zweimal jährlich durchgeführten Zählungen bilden keinen verlässlichen Durchschnitt ab. In der Fastenzeit nehmen erfahrungsgemäß weniger Menschen teil als in der zweiten Jahreshälfte.“ Die tatsächliche durchschnittliche Zahl dürfte zwischen diesen Werten liegen.

Deutlich positive Erfahrungen macht die Gemeinde bei besonderen Anlässen. Weihnachtsgottesdienste oder alternative liturgische Angebote erreichten regelmäßig auch Menschen, die sonst eher kirchenfern seien. Ähnliches gelte für die vielfältige Caritasarbeit in allen drei Ortsteilen, die zahlreiche Bürgerinnen und Bürger anspreche.

Insgesamt, so das Fazit des Pastors, gingen die gesellschaftlichen Veränderungen auch an der Gemeinde nicht spurlos vorbei. „Umso mehr bleibt es für uns eine zentrale Aufgabe, zu überlegen, wie wir Menschen erreichen können – mit Angeboten vom Gottesdienst bis hin zur persönlichen Lebensbegleitung.“ // **ak**

NORBERT HEISTERKAMP FEIERT LEINWAND-COMEBACK

Eine schwere Erkrankung liegt hinter dem Schauspieler, doch eine besondere Anfrage ließ ihn keinen Augenblick zögern

Norbert Heisterkamp, der gebürtige Kirchhellener und in Dorsten lebende Schauspieler, Stuntman, Bodybuilder, Rennfahrer, Familienmensch und Abenteurer, ist zurück auf der großen Leinwand. An der Seite von niemand Geringerem als Hape Kerkeling schlüpft er wieder in eine altbekannte Rolle. Der neue Kinofilm „Horst Schlämmer sucht das Glück“ ist für ihn in vielerlei Hinsicht ein großes Comeback.



Foto: Sandra Hoeyer, Leonine Studios

mit auferlegter Zwangspause hinter dem Ehepaar. Eine schwere Herzoperation zwang den passionierten Sportler, auf die Bremse zu treten – und zwar so richtig. Wann und wie schnell er wieder ganz der Alte sein würde, war damals noch völlig unklar. Doch er kämpfte sich zurück und macht jetzt auch vor der Kamera wieder eine gute Figur.

„Als ich angerufen und für eine Rolle im Film mit Hape Kerkeling angefragt wurde, musste ich nicht lange überle-

gen“, erinnert sich der 63-Jährige. Schließlich hat er nicht nur zahlreiche schöne Erinnerungen an den 2009 erschienenen Kult-Schlämmer-Film „Isch kandidiere“, in dem er bereits den Kneipenwirt Günni spielte. Auch als bekannt wurde, wer der Regisseur sein würde, fühlte er sich in seinem Vorhaben bestärkt: „Mit Sven Unterwald habe ich schon bei ‚Alles Atze‘ und den ‚Sieben Zwergen‘ zusammengearbeitet, spätestens da war alles klar.“

Für Hape Kerkeling alias Horst Schlämmer hat Heisterkamp ebenfalls nur warme Worte und schwärmt von der guten Zusammenarbeit: „Er ist ein total herzlicher Typ, überaus freundlich zum gesamten Personal, ohne dabei auch nur ein einziges Mal von oben herab zu sprechen.“

Was den Inhalt des neuen Films angeht, bleibt der Schauspieler zurückhaltend, die Details hält die Produktion streng unter Verschluss. Doch so viel steht fest: Die Premiere in der Essener Lichtburg findet am 19. März statt, offizieller Kinostart von „Horst Schlämmer sucht das Glück“ ist am 26. März.

Fest steht außerdem, dass Norbert Heisterkamp Lust auf weitere Projekte und neue Rollen hat. Die Liebe zum Film bleibt, und mit seiner neu gewonnenen Chance nach seiner Erkrankung ist er fest entschlossen, seiner Leidenschaft nach Möglichkeit weiter nachzugehen. // ak

ANZEIGE

Im Schwarzwald 5
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel: 02045 25 83
Tel: 02043 429 47
kontakt@fahrschule-gatzke.de
www.fahrschule-gatzke.de

VFL ERWEITERT ANGEBOT UM EINE EIGENE DARTSABTEILUNG

Ein echter Höhepunkt wurde jüngst in der Geschichte des VfL Grafenwald vermerkt: die Gründung einer weiteren Abteilung wurde einstimmig verabschiedet

Eine Gruppe junger Wöller hat es mit ihrem großartigen Engagement geschafft, dass die Abteilung Dart ins Leben gerufen werden konnte. Innerhalb von nicht einmal zwei Jahren haben Jonas Fockenberg, Leon Osenger und ihre Mitstreiter die Grundlagen für eine eigenständige Abteilung beim VfL geschaffen und den Mut bewiesen, aus einer Freizeitaktivität eine fest installierte Struktur zu formen, in der sie Verantwortung für andere Menschen übernehmen.

„Ursprünglich haben wir aus unserer Fußballmannschaft heraus einmal jährlich ein Dartturnier veranstaltet. Daraus entwickelte sich eine wöchentlich stattfindende Dartsrunde, inzwischen sind wir eine eigene Abteilung. Damit hatten wir anfangs nicht gerechnet“, verraten die Beiden. Die Idee kam hervorragend an. Das hat das Team um Fockenberg und Osenger ermutigt, den nächsten Schritt zu wagen und all die Voraussetzungen für die Abteilungsgründung zu schaffen.

„Unser Ziel ist es, nachhaltig den Zusammenhalt zwischen Jung und Alt zu stärken und eine Aktivität für Jedermann zu schaffen.“ Die VfL-Darter sind schon auf einem guten Weg: „Der Dartsport verbindet Generationen: Unser jüngster Teilnehmer ist 16 Jahre alt, die ältesten sind bereits im Seniorenalter.“ Wichtig ist ihnen vor allem der Teamgedanke. „Der Dartsport ist ein Einzelsport, dies wollten wir ändern, nun wird nicht mehr allein zuhause, sondern zusammen im Verein gespielt.“ Ein weiterer Meilenstein, der in naher Zukunft erreicht werden soll, ist die Meldung einer Dartmannschaft, die an Verbandswettbewerben teilnehmen wird. // ak



Foto: Privat

ANZEIGE

Ihre Gesundheit in guten Händen

Die Kältekammer im Kirchhellener Therapiezentrum

KIRCHHELLENER THERAPIEZENTRUM

Praxis für Physiotherapie

Praxis für Osteopathie

www.kirchhellener-therapiezentrum.de

Kirchhellener Ring 76
46244 Bot.-Kirchhellen
FON 02045 23 73

„Seit 1900 wird
traditionelles Bäckerhandwerk
bei uns groß geschrieben.“

750 g

100% Roggenvollkornbrot |
Eigener Sauerteig | Jodsalz | Malz | Hefe | Wasser



1900

100% VOLLKORN

**Kaffee
Gutschein**

Wir laden Sie herzlich zu einer
kleinen Tasse Kaffee ein!

Abgeben & Genießen! Pro Person 1 x einlösbar.
Gültig in allen Filialen bis 30.06.2026.



VEGAN

100% HANDWERK

GEMEINSCHAFT ERLEBEN UND GUTES TUN BEIM KRIPPENCAFÉ

Trotz Schnee und Glatteis kamen zahlreiche Gäste ins Pfarrheim zum Krippencafé
und ermöglichten eine beeindruckende Spendensumme für den guten Zweck



Voll Dankbarkeit und Freude blickte der Organisationsteam des Krippencafés am Abend der Spendenübergabe auf den diesjährigen Aktionszeitraum zurück. Mit unzähligen Helfern, die mit Herzblut Kuchen backten, verkauften, Kaffee kochten, Tische verrückten, organisierten, Geschirr spülten oder die Gäste bedienten, konnte das Krippencafé erneut erfolgreich durchgeführt werden.

„Erneut haben wir einen Ort der Begegnung, Wärme und Gemeinschaft geschaffen“, sagt die Organisatorin Julika Klingmaier stolz. Und das zeigte sich auch in den zahlreichen Besuchern, die an manchen Tagen trotz Glatteis und Schnee den Weg ins Pfarrheim St. Johannes fanden. Einige Stammgäste kommen schon seit vielen Jahren, auch mal mehrere Tage in Folge. Trotz gestiegener Kosten für Lebensmittel und co. wurden die Preise im Café nicht angehoben. „Wir möchten weiterhin jedem zu moderaten Preisen ermöglichen, Teil davon zu sein“, betont Klingmaier. Und das Sorge bei dem Team und auch bei den Gästen regelmäßig für strahlende Augen.

Die gab es auch am Mittwochabend (27. Januar), als die gesammelte Summe von 13.000 Euro verkündet wurde. Gleich mehrere Spendenempfänger aus Kirchhellen und der Umgebung waren der Einladung ins Pfarrheim gefolgt. Gemeinsam mit Vertretern der jeweiligen Vereine und Institutionen, die bei der Umsetzung des Krippencafés halfen, wurden sie Spenden übergeben.

Zunächst durften sich das Lorenz-Werthmann-Haus sowie das Haus St. Johannes über jeweils 1.000 Euro freuen. Hier sollen Garten und Innenhof aufgewertet werden. Für das Ernst-Wilm-Haus kam die Spende von ebenfalls 1.000 Euro grade recht, denn dort ist kürzlich eine Couch kaputt gegangen. Hier freuen sich die Bewohner sicher, wenn diese schnell ersetzt werden kann.

Der ASB Wünschewagen bekam als erster gleich 2.000 Euro überreicht. Dieser weitaus komfortablere Rettungswagen bringt Sterbende an den Ort, wo sie sich ihren letzten Wunsch erfüllen können. Ob ein Tag am Meer, im Stadion der Wahl oder zum Nürburgring, die Wünsche sind so vielfältig, wie die Gründe, warum sie diesen beanspruchen. Weiter freuen durften sich das Frauenzentrum Courage, dessen Team mit den 2.000 Euro Präventionsarbeit an Schulen finanzieren möchte, die Ambulante Hospizgruppe Bottrop, der Offene Tisch e.V. sowie der Palliativmedizinische Konsiliardienst Bottrop. // vm

ANZEIGE

Glasschaden?
Wir helfen Ihnen. Schnell & einfach.
Jetzt anrufen und Termin vereinbaren.

Autoglas Thomas Altenbeck
Heinrich Hertz Str. 4a · 46244 Bottrop · Tel.: 02045-414640
wintec.bottrop@outlook.de · www.bottrop-autoglas.de
Anrufen - Termin machen - Reinschauen



Neun Schülerinnen und Schüler des Kirchhellener Gymnasiums hatten die einmalige Gelegenheit, das Leben in Indien hautnah kennen zu lernen.

Fotos: Privat

UNVERGESSLICHE TAGE IN TALEGAON DABHADE

Neun Jugendliche aus Kirchhellen reisten nach Indien, lebten in Gastfamilien und sammelten intensive Eindrücke zwischen Kultur, Armut und Herzlichkeit

ANZEIGE

Die Elfen, die helfen
Ihre Lebensfreude liegt uns am Herzen

Einen alten Baum verpflanzt man nicht!
Unterstützung im täglichen Leben für Senioren und hilfsbedürftige Menschen bei ihnen zu Hause oder wo immer sie sind.



Wir unterstützen Menschen, damit sie ihren Lebensabend genießen können. **Jetzt mit neuer Adresse!**

Eleonore Michalowsky • Seniorenfachwirtin
Buchenhöfe 81 • 46286 Dorsten • www.seniorendienstleistung.com
Telefon: 02369/20 87 877 • Mobil: 0163 / 677 666 2

Neun Schülerinnen und Schüler des Vestischen Gymnasiums besuchten gemeinsam mit ihren Lehrkräften Guido von Saint-George und Kira Flaspöhler die Stadt Talegaon Dabhade in Indien. Die Jugendlichen im Alter von 15 bis 18 Jahren besuchen die Jahrgangsstufen 10 bis 12 und engagieren sich in der Schülervvertretung. Seit mehr als zehn Jahren reist einmal jährlich eine Delegation aus Indien, begleitet von einer Lehrerin, nach Kirchhellen.

„Das Interesse der Schüler wuchs, und es kam die Frage auf, ob wir nicht auch einmal dorthin fliegen könnten“, berichtet Guido von Saint-George. Schließlich sei der Weg von Indien nach Deutschland genauso weit wie von Deutschland nach Indien, scherzt er. Doch er nahm das Anliegen und das Engagement der Jugendlichen ernst. Es folgten Gespräche mit den Partnern vor Ort sowie mit Schülern und Eltern.

Fördergelder standen nicht zur Verfügung, bedauert das Lehrerteam. Daher wurde die Reise eigenständig finan-

ziert, unterstützt vom schulischen Förderverein. Die neun Jugendlichen, die sich auf das Abenteuer Indien einließen, trafen sich im Vorfeld mehrfach, tauschten Wissen aus und bereiteten sich intensiv vor. „Wir haben uns mit der Kultur beschäftigt, Verhaltensregeln besprochen und einen kulturellen Abend vorbereitet“, erzählt der Zwölfklässler Christoph Seewald.

Ende Januar reisten die elf Kirchhellener für zehn Tage nach Indien. Schon der Flug nach Mumbai war aufregend, doch die Eindrücke vor Ort übertrafen alle Erwartungen. Die Schüler schildern die sichtbare Kluft zwischen Arm und Reich sowie den Smog, der wie ein gelblicher Schleier über der Millionenstadt lag. Von dort ging es vier rasante Autostunden weiter nach Talegaon Dabhade.

Mit einer eindrucksvollen Zeremonie wurden die Gäste empfangen. In dieser Region Indiens werden vier Sprachen gesprochen, darunter Englisch und Deutsch. Zahlreiche Kinder sowie die Deutschlehrkräfte bereiteten ihnen einen herzlichen Empfang. „Das war sehr beeindruckend“, so von Saint-George. Die Schülerinnen und Schüler wohnten jeweils zu

zweit bei Gastfamilien. „Meine Gastmutter sagte, wir seien nun wie ihre eigenen Kinder, und genau so wurden wir behandelt“, berichtet ein Teilnehmer.

„Ich habe noch nie so warmherzige, freundliche und offene Menschen getroffen“, sagt Schülersprecherin Franziska Grabosch. Zwar habe man Respekt davor gehabt, während des Aufenthalts bei fremden Familien zu leben, doch rückblickend sei es die beste Entscheidung gewesen: „Wir sind als Fremde gekommen und als Familie gegangen.“

Während ihres Aufenthalts erhielten die Jugendlichen Einblicke in das indische Schulsystem, in Spiritualität und Selbstversorgung. Zugleich stellten sie die Kultur Kirchhellens vor, berichteten vom Schützen- und Brezelfest, räumten mit Vorurteilen auf und brachten ein Stück Alltagskultur mit: „Kegeln - mit einem Handball und Wasserflaschen.“

Im Mai wird die indische Delegation erneut nach Kirchhellen kommen. Ob es eine weitere Reise nach Indien geben wird, ist offen. Einig sind sich jedoch alle Beteiligten: Es war ein unvergessliches Erlebnis. // **vm**

ANZEIGE



Tischlerei Bellendorf

Bau- und Möbeltischler

*Wir können Ihnen helfen,
Ihren Alltag besser
zu bewältigen.*

*Ihr starker Partner
für Kirchhellen*

- Möbel nach Maß
- Sonderanfertigungen
- Barrierefreier Wohnraum
- Innenausbau
- Reparaturen
- Treppen - Türen - Fenster

Hauptstraße 106 - 46244 Kirchhellen - 0 20 45 / 22 07
www.tischlerei-bellendorf.de



Frühstücksbuffet
Di - So von 9⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr
Montags Ruhetag

ab Frühling bis 15⁰⁰
mit Kaffee & Kuchen

**Von privaten Feiern bis
Firmenevents:**
Wir planen, organisieren
und realisieren.



Telefon
02041 / 172 49 93

Mobil & WhatsApp
0162 / 270 17 97

kibaevents.forsthaus@gmail.com



Die Familie Allmer aus Kirchhellen möchte ihren Hof zu einem Ort der Gemeinschaft machen, an dem Besucher ihre Seele baumeln lassen können.

NATUR, ACHTSAMKEIT UND KREATIVITÄT AM HOF ALLMER

Natur erleben, kreativ werden, Achtsamkeit spüren:
Hof Allmer lädt zu Kräuter-, Kreativ- und Tai-Chi-Kursen in idyllischer Umgebung ein

Auf dem idyllischen Hof Im Breil 54 in Kirchhellen lebt die Familie Allmer. Mutter Esther Allmer ist der kreative Kopf des Hauses und als Künstlerin tätig. Vater Helge ist Geschäftsführer des ansässigen Gartengestaltungsbetriebs und arbeitet zudem als Tai-Chi-Lehrer. Die Söhne Melvin und David sind die schlaue Köpfe im Hintergrund. Tochter Kathi, Wildnispädagogin und Floristin, ist die Gründerin von Hof Allmer. Ein Herzensprojekt, in das die ganze Familie eingebunden ist. Außerdem mit dabei: Max Born.

Künftig finden hier Natur, Achtsamkeit und Kreativität ein Zuhause. Kathi ist mitten in der Natur aufgewachsen, gemeinsam mit verschiedensten Tieren. Auch heute weiß sie: „Alles ist besser, als nur vor dem Handy zu sitzen. Und die Zeit draußen zu verbringen, tut richtig gut.“ Diese Möglichkeit, dem Alltagsstress zu entfliehen, möchte sie auch anderen Menschen bieten, mit einer großen Auswahl an Kursen und Workshops.

KRÄUTER UND NATUR

So bietet sie beispielsweise einen Kräuterkochkurs an. Teilnehmende erkunden die Umgebung, sammeln unter Anleitung frische Kräuter und bereiten anschließend gemeinsam Speisen daraus zu. Auch beim Räucherkurs werden Kräuter gesammelt. Allerdings, um daraus Räucherbündel herzustellen. Dabei erfahren die Gäste, wie Räuchern Körper, Geist und Zuhause in Einklang bringen kann.

Oft unterschätzt wird zudem die Brennnessel. Sie gilt als Königin der Heilpflanzen und hat viel zu bieten. Was genau das ist, wie sie verarbeitet und sogar genossen werden kann, lernen Interessierte im Brennnesselkurs. „Das ist mein Lieblingskurs, und ich hoffe, dass er gut anlaufen wird“, sagt Kathi begeistert.

Wer einfach Landluft schnuppern, die Natur genießen und gemeinsame Zeit am Lagerfeuer beim Duft von frischem Stockbrot verbringen möchte, ist beim Lagerfeuerabend genau richtig. „Nicht jeder hat die Möglichkeit, zuhause ein Lagerfeuer zu machen“, erklärt die Gründerin. Auch Kinder sind bei dieser Aktivität im Grünen herzlich willkommen.

KREATIVE ANGEBOTE

Künstlerin Esther Allmer bietet verschiedene Kreativkurse an. Ob bunte Gartenkugeln bemalen, erste Erfahrungen mit Kaltnadelradierung und Tiefdruckpresse sammeln oder sich im Gelplattendruck ausprobieren, hier ist für jeden etwas dabei. Kathi zeigt außerdem ihr florales Talent bei einem Gesteck-Workshop.

Vater Helge lädt zudem zu Tai-Chi ein. Im Sommer ist das Angebot an ausgewählten Terminen sogar kostenlos. An der frischen Luft lernen Teilnehmende Achtsamkeit durch



Beim Kräuterkochkurs werden die heimischen Kräuter in der Natur rund um den Hof gesammelt, bevor sie zu Leckereien verarbeitet werden.

einfache Bewegungen und bewusstes Atmen und können so dem Alltag für eine Weil entfliehen. Für alle Termine ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Alle Informationen zu Kursterminen und Preisen finden Interessierte unter www.hofallmer.de. Die junge Gründerin sprüht vor Ideen und Leidenschaft: „Ich möchte hier einen Ort schaffen, an dem sich auch andere Menschen so wohlfühlen, wie meine Familie und ich es tun.“ // **vm**

ANZEIGE

Seit 40 Jahren in Kirchhellen

**HAGEMANN
ZURHAUSEN**
KAROSSERIE- UND
LACKIERFACHBETRIEB

- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeuglackierungen
- Lackierungen aller Art
- Ausbeulen ohne Neulackierung

Telefon (02045)
77 77

Raiffeisenstr. 28 | 46244 Kirchhellen | hagemann-zurhausen@t-online.de

Anschnallen und durchstarten

Unsere Kfz-Versicherung
für Fahranfänger und
junge Leute

jetzt mit
bis zu
SF 7 (42 %)
starten

DEVK-Geschäftsstelle
Markus Chwolka
Hauptstr. 28
46244 Bottrop
Tel.: 02045 4134545
Markus.Chwolka@vtp.devk.de

Gesagt. Getan. Geholfen.

DEVK

KIRCHHELLENER AUTORIN VERÖFFENTLICHT DEBÜTROMAN

Mit 82 Jahren hat sich die Kirchhellenerin Gerda Jaekel einen lang gehegten Traum erfüllt:
Ihr Debütroman „Die Kinder der alten Wildstraße“ ist erschienen

Gerda Jaekel wurde 1943 in Winterberg geboren und lebt seit 1969 in Kirchhellen. Nach einer kaufmännischen Ausbildung arbeitete sie bis 1979 in der Buchhaltung, bevor sie sich ganz der Kunst widmete. An der „Neuen Kunst-hochschule“ in Zürich studierte sie, gründete später das „Aquarellstudio Gerda“ in Kirchhellen und machte sich als Referentin für Aquarellmalerei sowie mit zahlreichen Ausstellungen einen Namen.

Jetzt hat sie ihren Debütroman veröffentlicht, der sich an Kinder und Erwachsene gleichermaßen richtet. Wer verliert sich schließlich nicht auch im erwachsenen Alter gerne in Abenteuergeschichten oder kann sich gar an die damaligen Zeiten erinnern?



Foto: Aileen Kurkowiak

Gerda Jaekel veröffentlicht mit 82 ihren ersten Roman und hofft, das Interesse vieler Menschen an der Nachkriegszeit wecken zu können.

FRAU DER GROSSEN WORTE

Die Lyrik fand immer einen großen Platz in Jaekels Herzen. Ihre Gedichte und Prosatexte erschienen in zahlreichen Anthologien. Die Idee zu einem Kinderbuch trug die Autorin schon lange mit sich. In der Pandemie griff sie schließlich zu Block und Bleistift und begann, ihre Erinnerungen an die Nachkriegszeit literarisch zu verarbeiten. Inspiriert von der damaligen Begeisterung der Kinder für den „Wilden Westen“ entstand eine Geschichte, die historische Erfahrungen mit kindlicher Abenteuerlust verbindet. Alle Illustrationen sowie auch das Buchcover wurden von Gerda Jaekel selbst geschaffen und bebildern die Geschichte auf einigen Seiten.

Der Roman richtet sich an Leserinnen und Leser von 9 bis 99 Jahren und verbindet persönliche Erinnerungen mit historischer Atmosphäre. Im Mittelpunkt der Geschichte steht eine eingeschworene Kinderclique, die im Nachkriegsdeutschland zwischen Mutproben, geheimen Treffpunkten und kleinen großen Abenteuern aufwächst.

KLEINE GROSSE ABENTEUER

Ein geheimnisvoller Heimkehrer und ein Einsiedler mit bewegter Vergangenheit prägen das Leben von Caro, Mimi, Bodo, Hannes, Bernie und Ulli. Warmherzig und atmosphärisch erzählt, vermittelt das Buch, was Freundschaft, Zusammenhalt und Erwachsenwerden bedeuten, und lässt zugleich ein Stück deutscher Geschichte lebendig werden.

Die kurzen Kapitel ermöglichen es den (Vor-)Lesern, einzelne Geschichten unabhängig voneinander oder auch in chronologischer Reihenfolge zu lesen. Mit Erscheinen ihres Romans ist Jaekels Geschichte jedoch nicht auserzählt und bildet erst den Anfang. „In meinem Notizblock warten bereits weitere Geschichten darauf, erzählt zu werden. Ich arbeite unter anderem auch an einem Städtebuch zu Kirchhellen, das ich gerne als nächstes veröffentlichen würde“, verrät sie.

„Die Kinder der alten Wildstraße“ (ISBN 978-3-8372-2929-5) ist über die Humboldt-Buchhandlung erhältlich und kann telefonisch, vor Ort oder digital bestellt werden. // ak

KLARE GESPRÄCHE & WIRKSAME BERATUNG



(v.l.) Dennis Woltsche, Kathleen Hilp, Oliver Veith, Jürgen Duis, Dirk Krone, Alexander Gäng und Volker Brieskorn – eine starke Partnerschaft für die Zukunft

KANZLEIGRUPPE
**WOLTSCHÉ
BRIESKORN**

Wirtschaftsprüfer | Steuerberater

www.kgwb.de

VERTRAUEN IST DIE BASIS

Kanzleigruppe Woltsche•Brieskorn schließt eine weitere Partnerschaft

Mit der am 1. Januar 2026 hinzugekommenen Kanzlei Veith Duis aus Dinslaken, sind wir mittlerweile fünf eigenständige Kanzleien mit insgesamt sieben Standorten und über 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Bereits im Jahre 2016 haben wir dem Ganzen einen eigenen Namen gegeben und die Kanzleigruppe Woltsche•Brieskorn ist entstanden“, erklärt Volker Brieskorn.

Die Kanzlei Veith•Duis wurde als Steuerkanzlei Oliver Veith 2002 in Dinslaken gegründet. Seit 2009 firmiert die Kanzlei unter Veith•Duis. Bereits seit längerer Zeit machte sich die Kanzleileitung, Oliver Veith, Jürgen Duis und Dirk Krone, Gedanken um die weitere Zukunft. „Wir werden auch nicht jünger“, sagt Oliver Veith mit einem Lächeln. „Damit wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine nachhaltige Zukunftsperspektive bieten und auch unseren Mandanten zukünftig vertrauensvoll und vollumfänglich zur Seite stehen können, haben wir uns bereits frühzeitig damit beschäftigt, wie die Kanzlei diesbezüglich neu aufgestellt werden könnte,“ ergänzt Jürgen Duis.

Bereits im Januar 2014 haben die Kanzleien Woltsche•Brieskorn und Veith•Duis gemeinsam die überregional tätige SWD GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, gemeinsam mit drei weiteren zertifizierten Steuerberatungskanzleien gegründet und in den letzten Jahren die Zusammenarbeit durch regelmäßigen Austausch und Fortbildungen bereits intensiviert. „So entstand gegenseitiges Vertrauen und eine freundschaftliche Verbundenheit zwischen den beiden Kanzleien“, erzählt Volker Brieskorn. So lag es für die Dinslakener Kanzleileitung nahe, ihre Gedanken um die Zukunft ihrer Kanzlei der Dorstener Kanzleileitung vorzustellen: „Zukünftige Herausforderungen in Bezug auf Digitalisierung, Einsatz von künstlicher Intelligenz und auch Personal sind heutzutage für eine Kanzlei in unserer Größe kaum noch alleine zu stemmen. Darum sind wir froh, dass sich unsere Kanzlei zum 1. Januar diesen Jahres der Dorstener Kanzleigruppe anschließen konnten“, so Oliver Veith. Dennis Woltsche drückt es in anderen Worten aus: „Die drei Dinslakener Kollegen wollen noch lange ihren Beruf ausüben, aber die Vorteile einer großen Familie nutzen, um den alltäglichen Herausforderungen und insbesondere auch der vielen Veränderungen zu begegnen.“

Die Kanzleigruppe Woltsche•Brieskorn wurde im Jahr 1960 durch Steuerberater Horst Ripa gegründet. Heute sind unter diesem Namen die Kanzleien Woltsche, Brieskorn & Partner mbB in Dorsten und Kirchhellen, Woltsche, Brieskorn & Partner mbB in Hainichen, die Real Tax GmbH in Recklinghausen und Gelsenkirchen, Prost, Schadewald & Partner mbB in Schermbeck und seit dem 01. Januar 2026 die Veith, Duis & Kollegen GmbH in Dinslaken vereint. „Alle Kanzleien bleiben allerdings mit ihrem regionalen Bezug weiterhin eigenständig“, bestätigt Kathleen Hilp.

Aktuell liegen umfangreiche Zertifizierungsprozesse hinter der Kanzleileitung. „Hierbei ging es nicht nur um fachliche Prozessoptimierungen und -anpassungen. Sehr weit im Vordergrund stand das Thema Mitarbeiterentwicklung“, erzählt Alexander Gäng. Nach Abschluss der Prozesse sind alle Vorgaben für die ISO 9001 und dem DQS-Siegel erfüllt und die Kanzleileitung freut sich über das neue Zertifikat.

Nicht nur, dass die Kanzlei in den Jahren ihres Bestehens insgesamt mehr als 100 junge Menschen ausgebildet hat, vielmehr wurde vielen von ihnen auch noch ein zukunftssicherer Arbeitsplatz angeboten. „Dieser Grundstein der Unternehmensphilosophie wurde bereits durch Horst Ripa und Alfred Woltsche gelegt und die langjährige Kanzleizugehörigkeit der Partner und Gesellschafter wird bis heute fortgeführt! So habe nicht nur ich vor 47 Jahren meine Ausbildung in der Kanzlei absolviert, sondern auch Kathleen Hilp und Alexander Gäng sind bereits seit ihrer Ausbildung für Woltsche•Brieskorn tätig und seit 2016 Partner“, erklärt Volker Brieskorn. Ungefähr die Hälfte der in der Kanzlei Dorsten tätigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben hier bereits ihre Ausbildung absolviert.

Ein Grund dieser nachhaltigen Unternehmensphilosophie führte auch dazu, dass die Kanzlei bereits mehrfach die Auszeichnung „Exzellenter Arbeitgeber“ erhielt, gerade ganz frisch Anfang 2026 wieder. Das Qualitätssiegel „Exzellenter Arbeitgeber“ wird von den teilnehmenden Steuerberaterverbänden exklusiv an deren Mitglieder verliehen. Ausgezeichnet werden Kanzleien und Büros, die ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit zur Mitgestaltung und Teilhabe bieten, eine wertschätzende Arbeitskultur pflegen, hervorragende Qualifizierungs- und Entwicklungschancen, ein attraktives Gehalt bieten und die Vereinbarung von Beruf und Familie in vielerlei Hinsicht unterstützen.

So sind die Weichen der nun 66-jährigen Geschichte der Kanzleigruppe Woltsche•Brieskorn seit dem 1. Januar neu gestellt. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Dinslakener Kolleginnen und Kollegen. Mit ganz viel gegenseitigem Vertrauen werden wir gemeinsam in die Zukunft gehen“, so Dennis Woltsche abschließend.

So sind die Weichen der nun 66-jährigen Geschichte der Kanzleigruppe Woltsche•Brieskorn seit dem 1. Januar neu gestellt. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Dinslakener Kolleginnen und Kollegen. Mit ganz viel gegenseitigem Vertrauen werden wir gemeinsam in die Zukunft gehen“, so Dennis Woltsche abschließend.



**DENNIS
WOLTSCHÉ**



**VOLKER
BRIESKORN**



**KATHLEEN
HILP**



**ALEXANDER
GÄNG**



Oliver Veith, Jürgen Duis und Dirk Krone bleiben mit ihrem regionalen Bezug weiterhin eigenständig

CHRONIK

- 1960** Gründung der Kanzlei durch Steuerberater Horst Ripa in Dorsten
- 1981** Erweiterung zur Sozietät mit Diplom-Finanzwirt und Steuerberater Alfred Woltsche unter dem Namen Ripa + Woltsche
- 1991** Gründung einer weiteren Beratungsstelle in der Dorstener Partnerstadt Hainichen
- 1994** Steuerberater Volker Brieskorn (begann 1979 als Auszubildender in der Kanzlei) wird Mitglied der Sozietät unter dem Namen Ripa, Woltsche + Partner
- 2008** Diplom Ökonom und Steuerberater Dennis Woltsche wird Mitglied der Sozietät mit dem Namen Woltsche, Brieskorn + Partner
- 2010** Zertifizierung nach dem Siegel des deutschen Steuerberaterverbandes
- 2010** Dennis Woltsche wird zum Wirtschaftsprüfer bestellt
- 2011** Horst Ripa tritt in den Ruhestand und Alfred Woltsche verstarb
- 2012** Eröffnung der Niederlassung in Bottrop-Kirchhellen

01/2012 Steuerberater Ben Judas (begann 1991 als Auszubildender in der Kanzlei) wird Partner der Woltsche, Brieskorn & Partner mbB in Hainichen

01/2014 Gründung der SWD Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, gemeinsam mit der Kanzlei Veith Duis und drei weiteren Partnern

04/2015 Gründung der Real Tax GmbH in Recklinghausen sowie der Zweigniederlassung in Gelsenkirchen

01/2016 Steuerberaterin Kathleen Hilp (begann 1997 als Auszubildende in Dorsten) und Dipl. Kaufmann (FH) und Steuerberater Alexander Gäng (begann 2001 als Auszubildender in Dorsten) werden Partner der Sozietät

04/2016 Neue Partnerschaft mit der Kanzlei Prost, Schadewald & Partner mbB Schermbeck

03/2021 Gründung der WB ImmoManagement GmbH mit Sitz in Dorsten

01/2026 Neue Partnerschaft mit der Kanzlei Veith, Duis & Kollegen GmbH Dinslaken



HEIMATVEREIN WILL GENERATIONEN BEGEISTERN

Von Radtouren über Ausflüge bis Lesungen, der Heimatverein Kirchhellen startet mit Klassikern, Premieren und wachsender Mitgliederzahl in das neue Jahr



Der Vorstand des Heimatvereins freut sich auf ein weiteres Jahr mit vielen Programm-Highlights mit neuen und bekannten Gesichtern.

Der Kirchhellener Heimatverein stellt sein neues Programm für das Jahr 2026 vor. Darin gibt es einige Klassiker zu entdecken, aber auch Formate, die Premiere feiern. „Wir möchten zeigen, dass der Heimatverein für alle Altersklassen interessant ist“, sagt der Vorsitzende Ludger Schnieder. Mit dem breiten Angebot an Veranstaltungen hatten sie in der Vergangenheit bereits Erfolg, das zeigen die Mitgliederzahlen.

Aktuell zählt der Verein 807 Mitglieder, davon sind mehr als 100 im vergangenen Jahr neu dazugestoßen, freut sich der Vorstand. Wer außerhalb der vielfältigen Angebote im Jahr Lust hat, einfach mal in die Arbeit des Heimatvereins oder das Archiv hereinzublicken, hat mittwochs abends die Möglichkeit, am Heimathaus vorbeizuschauen. „Dann ist in der Regel immer jemand von uns hier“, so Schnieder.

Die zwei Söller-Nachmittage für Senioren finde im April und Oktober statt. Themen sind dieses Mal „Schloss Beck in

der Vergangenheit und Gegenwart“ und „Josef Grasedieck – Seine Werke und ihre Bedeutung“. Nachdem das Heimatquiz 2025 abgesagt werden musste, startet der Verein einen neuen Versuch. Am 22. April soll abends Mias Bar zu einer geselligen Runde mit vielfältigen Fragen rund um Kirchhellen werden. Die Anmeldung hierzu startet am 1. April unter Tel. 0157 5353 8398. Willkommen sind Gruppen, aber auch Einzelpersonen.

Insgesamt drei Radtouren sollen die aktiven Kirchhellener vor die Tür locken und dazu anhalten, ihre Heimat auf dem Fahrrad zu erkunden. Gelegenheit dazu gibt es bei der traditionellen Tour am 1. Mai, die bereits um 6 Uhr startet, bei der historisch informativen und lehrreichen

Route zum Flugplatz Schwarze Heide am 9. Mai und bei dem Familienausflug am 6. Juni. Weitere Höhepunkte sind eine Krimilesung sowie ein Bücherflohmarkt im November. Nach mehr als 20 Jahren Tradition richten Peter Pawliczek und Elsbeth Müller die Dichterlesung auf Schloss Beck nicht mehr aus. Stattdessen hat der Heimatverein den Autoren Martin Springenberg zu einer Lesung in dem barocken Saal eingeladen. Beim Flohmarkt können wieder spannende Schätze aus dem Archiv gegen Spende erworben werden.

Im Herbst steht außerdem ein Vortrag des Arbeitskreises Grafenwald auf dem Plan. Thema, Referent und genaues Datum werden noch bekannt gegeben. Das aktuelle Programm mit allen Veranstaltungen finden Interessierte auf der Webseite www.heimatverein-kirchhellen.de. Wer Mitglied werden möchte, ist mit 15 Euro pro Jahr dabei. Dafür erhalten Mitglieder auch stets die neuste Historische Schrift des Vereins. Die wird bereits im Frühjahr erscheinen und sich mit dem Feuerwehrewesen der Ortsteile auseinandersetzen. // ak



Werner Dierichs prägte das Schützenleben in Kirchhellen und die Schützen prägten ihn. Der Gemeinschaft bleibt er selbstverständlich erhalten.

Foto: Valerie Misz

VERDIENTE EHRENAMTSRENTE FÜR WERNER DIERICHS

Seit über 50 Jahren sind die Kirchhellener Schützen sein Zuhause: Werner Dierichs gibt Verantwortung ab, doch Herz, Haltung und Gemeinschaft bleiben

Mehr als ein halbes Jahrhundert ist er Teil der Kirchhellener Schützengesellschaft und doch spricht er nicht von Ämtern oder Titeln, sondern von Gemeinschaft, Haltung und Zusammenhalt: Seit seinem ersten Schützenfest im Jahr 1970 begleiten die Schützen Werner Dierichs durch sein Leben. „Mein Herz ist bei den Schützen, das war es schon immer“, bringt er es schlicht auf den Punkt. Seit 2008 wirkte er als Präsident mit, bei der Gründungsversammlung im Januar dieses Jahres legte er sein Amt nieder. Doch der Gemeinschaft bleibt er selbstverständlich erhalten, nur eben mit weniger Verantwortung.

Schon früh übernahm Werner Dierichs Verantwortung: zunächst als aktiver Schütze, dann als Leutnant, später als Offizier, ergänzte die Karriere mit dem Titel des Oberleutnants, wurde 2002 Prinzgemahl an der Seite seiner Schützenkönigin Angela I. und wurde 2008 schließlich in das Präsidentenamt gewählt. Letzteres zunächst mit ein wenig Gegenwehr.

Wie sein Sohn Hendrik heute bekleidete auch Werner Dierichs von 1991 bis 2007 das Amt des Bezirksvorstehers. Ehrenamtliches Engagement wie in der Politik oder auch bei den Kirchhellener Schützen liegt der Familie im Blut. Nachdem der ehemalige Schützenpräsident Theo May verstarb, blieb die Position lange unbe-

setzt. Der Schützenvorstand wollte das Amt eigentlich nicht mehr mit einem Politiker besetzen, doch nachdem Dierichs seine politische Karriere beendete, war die Bahn frei und die Anfrage, ob er die Position des Präsidenten besetzen wolle, ließ nicht lange auf sich warten. Der Rest ist Geschichte.

DIE ZEIT VERÄNDERT

Im Laufe der Jahre hat sich das Schützenwesen im Dorf verändert, ist größer und „weniger gemütlich“ geworden, findet Dierichs und bewertet das keineswegs als schlecht, sondern sieht darin vielmehr das immer weiter wachsende Interesse junger Leute, die am Brauchtum teilhaben möchten. „Man sieht es ganz einfach an der Größe des Festzelts. Früher war es überschaubar, man hat immer seine Bekannten direkt gefunden, heute muss man sich an Theke Drei verabreden, um sich zu finden“, schmunzelt er.

Dass auch die jungen Generationen am Ehrenamt Freude haben, schätzt er: „Ein unvergleichlicher Einsatz im Dorf.“ Und für jene möchte der scheidende Präsident Platz machen. „Es wird Zeit für die nächste Generation die Verantwortung zu übernehmen“, erklärt er und blickt zufrieden auf die vergangenen Jahrzehnte zurück.

HÖHEN UND TIEFEN

„Es ist schade, keine Wache mehr zu haben“, bedauert er. „Aber dann muss ich wenigstens nicht um 6 Uhr parat stehen, sondern kann einfach zu meinem Sohn herübergehen“, schmunzelt Dierichs. Schließlich rückt Sohn Hendrik jetzt als Gastgeber durch sein Amt als Bezirksbürgermeister nach.

ANZEIGE



Beratungslounge
Kirchhellen

Vermögen | Investments | Sachwerte

Michael Hater
Dipl. Anlage- und Vermögensberater



Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin
Hauptstr. 3 in Kirchhellen | Tel. 02045 / 963 00 52



Foto: Daniel Böhm

Als seinen Nachfolger im Präsidentenamt schlug er den ehemaligen Schützenkönig Jörg Noltenhans vor.

Der ehemalige Präsident blickt auf viele schöne Momente und echte Highlights seiner Schützenkarriere zurück: „Das ‚Schaffholen‘ war ziemlich besonders“, erinnert er an einen alten Brauch der Kirchhellener Schützen. Aber insbesondere auch die Bataillonsfeste seien ihm sehr positiv in Erinnerung geblieben.

In seiner Amtszeit gab es allerdings auch Tiefen, mit denen man umgehen musste: So wurde ihm die Verantwortung zuteil, die Absage des Festes während der Pandemie bekanntzugeben. Heute stehen den Verantwortlichen andere Herausforderungen bevor: „Die Sicherheitsauflagen sind extrem. Ich wünsche allen, die an der Organisation des Ganzen beteiligt sind, einen guten Mittelweg zu finden.“

Pünktlich zum diesjährigen Schützenfest wird Dierichs 77 Jahre alt, so hat er sich nun bewusst aus der Verantwortung zurückgezogen. Keine Termine mehr in den frühen Morgenstunden, kein organisatorischer Druck: „Jetzt kann ich einfach hingehen und feiern.“ Eine Ehrenamtsrente ohne Wehmut. Denn eines ist klar: Aufhören wird er nie ganz. Schütze zu sein ist für ihn kein Amt. Es ist ein Teil seines Lebens. // **ak**

ANZEIGE

Annette SEIER
Wellnessmassagen

Rücken-Nacken-Kopfmassage
ab 35,-



www.naturburschin.de
01575/1777470



VERANSTALTER: KULTURAMT

SONNTAG, 01.03.2026
„Ragnhild Hemsing Trio“ | Konzert mit Geige
 Beginn: 17.00 Uhr | Ort: Kammerkonzertsaal,
 Kulturzentrum

DIENSTAG, 10.03.2026
„Robin Hood“ | Kindertheater
 Beginn: 16.30 Uhr | Ort: Josef-Albers-Gymnasium

SONNTAG, 15.03.2026
„Interaction“ | Konzertperformance |
 Klangturm visits Quadrat
 Beginn: 11.00 Uhr öffentl. GP; 17.00 Uhr Konzert |
 Ort: Museumszentrum Quadrat

DONNERSTAG, 26.03.2026
„Duo Celsant“ | Jazz im Filmforum
 Beginn: 20.00 Uhr | Ort: Filmforum Bottrop

SONNTAG, 29.03.2026
„Trio Capriccio“ | Konzert mit Klavier,
 Violine und Violoncello
 Beginn: 17.00 Uhr | Ort: Kammerkonzertsaal,
 Kulturzentrum

**SPIELZEIT 2025 | 2026
 THEATER UND KONZERTE**

KULTURAMT BOTTROP • KARTEN: 02041/70-3308 • THEATERKASSE@BOTTROP.DE

HANDWERK MIT HERZ UND GESCHICHTE

Ehemalige Bezirksschornsteinfeger trafen sich im Beisenbusch –
 Sie blicken zurück, auf Wandel, Zusammenhalt und ein Leben als Glücksbringer

Sie haben jahrzehntelang für sichere Feuer-
 stätten gesorgt, Dächer bestiegen und Hei-
 zungen geprüft. Nun trafen sich ehemalige
 Bezirksschornsteinfeger aus Kirchhellen und
 Umgebung zu ihrem ersten gemeinsamen
 Stammtisch. Im Restaurant Beisenbusch in
 Feldhausen kamen sie zusammen, viele von ih-
 nen ausgezeichnet mit dem Goldenen oder so-
 gar Diamantenen Meisterbrief. Künftig wollen
 sie sich vierteljährlich treffen, um Erinnerungen
 auszutauschen und den Kontakt zu halten.



Die Runde kennt sich seit vielen Jahren. „Wir Schornstein-
 feger sind wie eine Familie“, sagt Horst Bornschein. Zusam-
 menhalt werde großgeschrieben, einer helfe dem anderen.
 Das sei schon immer so gewesen. Erst recht bei Herausfor-
 derungen im Berufsalltag. Krankheitsausfälle oder der heu-
 te besonders spürbare Fachkräftemangel seien Themen,
 bei denen man sich gegenseitig unterstütze.

Die Geschichte ihres Berufs reicht weit zurück. „Bereits im
 Mittelalter, als die ersten Gebäude mit Kaminen entstanden,
 brauchte es Fachleute, die Brände verhinderten und für si-
 cheres Heizen sorgten“, so Bornschein. Vor allem in dicht
 bebauten Städten waren Hausbrände eine ständige Bedro-
 hung. Die Kamine waren eng, oft mussten Kinder aufgrund
 ihrer geringen Körpergröße hineinklettern. Eine gefährliche
 und schmutzige Arbeit.

Mit einfachsten Werkzeugen wie dem Kehrbesen verrich-
 teten die Männer ihren Dienst. Einige der Stammtisch-Teil-
 nehmer erinnern sich noch gut an diese Zeit. „Auch ich habe
 damals noch Kamine bestiegen, bin unten reingeklettert
 und oben wieder raus“, erzählt einer von ihnen. Der Weg zum
 Kunden führte häufig mit dem Fahrrad oder zu Fuß durch
 den Ort. Im Winter sei der warme Kamin manchmal eine will-
 kommene Abwechslung gewesen, heißt es schmunzelnd.

Mit den Jahrzehnten wandelte sich das Berufsbild grund-
 legend. Heute verbindet das Handwerk Tradition mit mo-
 derner Umwelttechnik. „Wir sind Fachkräfte für Energieeffi-
 zienz, Emissionsschutz und Brandsicherheit“, sagt Michael
 Rößler, der den Kehrbesen erst kürzlich weitergegeben hat.
 Digitale Messgeräte und moderne Ausrüstung gehören in-
 zwischen zum Alltag, ebenso eine fundierte Ausbildung.
 Ziel sei es, Heizungsanlagen sicher, umweltfreundlich und
 wirtschaftlich zu betreiben.

Ob sie ihre Ausbildung vor 50 oder mehr als 60 Jahren ab-
 geschlossen haben oder erst vor Kurzem aus dem aktiven
 Dienst ausgeschieden sind, in einem Punkt sind sich alle ei-
 nig: „Es ist der schönste Beruf der Welt.“ Der 89-jährige Wer-
 ner Vogel sagt augenzwinkernd: „Wir haben immer Glück.“
 Doch hinter dem Scherz steckt Überzeugung: Der Glaube an
 das Schornsteinfegerglück ist bis heute lebendig.

Zum Berufsbild gehörte für viele nicht nur die Arbeit auf
 Dächern und in Kellern, sondern auch das Weitergeben von
 Glück. „Ich erinnere mich gern an die Tage, an denen wir bei
 Einschulungen den Kindern Pate standen“, berichtet ein Teil-
 nehmer. Die Symbolik reicht zurück zu den Anfängen: Wer
 Brände verhinderte, bewahrte Menschen vor Unglück und
 brachte damit Glück. Darauf sind sie bis heute stolz. // **vm**



Raiffeisen-Markt

Win Leben. Nähe!

Frühling liegt in der Luft

Bei uns finden Sie alles für einen gelungenen Frühlings-
 beginn: bunte Frühlingsblumen, hochwertiges Saatgut,
 nährstoffreiche Pflanzenerde und den passenden Dünger.

UND NACH GETANER GARTENARBEIT?
 Gönnen Sie sich eine Pause mit einer erfrischenden
 Auswahl aus unserer Getränkewelt – von **regionalen**
Säften bis zum kühlen **Feierabendbier**.

Raiffeisen-Markt Kirchhellen
 Pelsstraße 10 | 46244 Bottrop-Kirchhellen
Getränkewelt Kirchhellen
 Raiffeisenstraße 2 | 46244 Bottrop-Kirchhellen
 Mo.-Fr.: 08.00 - 18.30 Uhr | Sa.: 08.00 - 16.00 Uhr

TIPP
 Bienenfreundliche
 Pflanzen fördern die
 Artenvielfalt und
 sorgen für ein
 summes
 Blütenmeer!

Frühlings- angebot

Jetzt noch schnell den
Rasenmäher
zur **Inspektion**
bringen, damit er pünkt-
lich zum Saisonstart
einsatzbereit ist!



Wir beraten
Sie gern.

Brinkert

Ein Name – viele Lösungen

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 7.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

Münsterstraße 41 • 46244 Bottrop
Tel.: (0 20 45) 27 12
Fax: (0 20 45) 8 53 31

kontakt@gartengeräte-brinkert.de
gartengeräte-brinkert.de

LESETIPPS FÜR JEDEN GESCHMACK

Von Lesern für Leser – Die Humboldt-Buchhandlung
stellt aktuelle Buchempfehlungen vor

Was lese ich als nächstes? Diese Frage stellt sich die ein oder andere Leseratte sicherlich regelmäßig. Eine Beratung vor Ort in den hiesigen Buchhandlungen ist Gold wert. Wer sich allerdings schon zuhause inspirieren lassen möchte, findet in unserer LebensArt jeden Monat neue Tipps der Buchhändlerinnen aus den Filialen der Humboldt-Buchhandlung in Bottrop, Kirchhellen und Gladbeck. Das sind die aktuellen Empfehlungen.

DIE GLÜCKSAGENTEN – ROMAN

Cécile Pardi, 20 Euro, Rezension von Daniela Maifrini

Perrine Delafoy berichtet uns schon zu Beginn, dass sie ein dreimonatiges Koma durchlebt hat, nach dem sie in ein noch schöneres Leben zurückgekehrt ist. Doch wie kam es dazu?

Perrine ist 50 Jahre alt, glücklich verheiratet mit Martin und seit ihrer Kündigung als Buchhalterin verunsichert und antriebslos. Sie fühlt sich nutzlos und geht kaum noch aus dem Haus. Als sie eines Tages doch einen Spaziergang unternimmt, findet sie unter einer Autobahnbrücke eine verwahrloste Foxterrier-Hündin, die sofort ihr Herz erwärmt. Sie nennt sie Fanette und behält sie, fortan begleitet der Hund Perrine und Martin durchs Leben.

Fanette ist ein Segen für ihr neues Frauchen, sorgt sie doch dafür, dass Perrine aktiv aus dem Haus geht und tatsächlich mit Spaziergängern – vornehmlich anderen Hundehaltern – ins Gespräch kommt und wieder offener wird. Beim Besuch eines Cafés macht sie der verschüchtert wirkenden Kellnerin ein Kompliment für ihr schönes Lächeln und stellt fest, wie gut das beiden tut – der Kellnerin, weil sie sich über das Kompliment freut und ihr, weil sie etwas Gutes getan hat. Das bringt Perrine zu einem Plan: Wenn sie schon nicht für ihre Arbeit als Buchhalterin gebraucht wird, will sie eben eine andere Aufgabe: Sie will jeden Tag eine Glücksmission ausführen, um das Leben anderer schöner zu machen und sich selbst mit deren Glück zu belohnen. Hierzu ist Fanette eine willkommene Begleitung, denn die charmante Vierbeinerin wickelt alle um die Pfote.

Es kommt zu vielen rührenden Begegnungen, einem kleinen Feldzug gegen all den Pessimismus, die Schwarzseherei und den grauen Alltag, bei denen Perrine

wirklich helfen kann, sie wird eine „Glücksagentin“. Immer an ihrer Seite: ihr Mann Martin und die obdachlose Sylvie! Doch dann bringt ein Unfall sie ins Krankenhaus und ins Koma – ist es nun vorbei mit den Glücksmissionen?

Dieses Buch ist leicht und herrlich kitschig – trotzdem habe ich jede Seite genossen, denn wie schön wäre es, wenn wir alle hin und wieder eine kleine Glücksmission auf unserem Tagesprogramm hätten?

NEBELINSEL – THRILLER

Alice Feeney, 12 Euro, Rezension von Daniela Maifrini

Ausgerechnet am Tag seines größten beruflichen Erfolges muss Grady Green hilflos erleben, wie seine Ehefrau Abby unter mysteriösen Umständen verschwindet. Eine Welt bricht für ihn zusammen, und er kann nicht mehr schreiben. Das geht ein ganzes Jahr so, und er steht psychisch und wirtschaftlich am Abgrund als seine Agentin ihm anbietet, auf einer abgelegenen schottischen Hebrideninsel in eine alte Hütte zu ziehen, die sie ihm kostenlos überlassen will. Er macht sich also auf den Weg und erreicht schließlich die Insel – schon die Ankunft ist sonderbar und wird davon überschattet, dass Grady wieder einmal glaubt, seine verschwundene Frau gesehen zu haben.

Einmal angekommen entpuppt sich die Hütte als durchaus komfortabel, aber sehr abgelegen. Doch auch hier kann Grady nicht schreiben. Er gelangt (genau wie wir!) zu der Auffassung, dass er seinen eigenen Wahrnehmungen oft nicht mehr trauen kann, und langsam verzweifelt er, bis in der Hütte versteckt ein verschwundenes Manuskript des prominenten Vormieters auftaucht, des verstorbenen Autors Charles Whittaker. Grady schöpft Hoffnung. Er will das erfolgversprechende Manuskript überarbeiten und als eigenes Werk herausbringen.

Er stürzt sich also in die Arbeit, tut alles, um sich wach zu halten, er nimmt wahllos Medikamente ein, trinkt Alkohol als gäbe es kein Morgen und scheint nicht zu bemerken, wie merkwürdig alles auf dieser schönen Insel ist: So ist sie im Gegensatz zu allen anderen Hebriden dicht bewaldet. Die Bewohner sind eine verschworene Gemeinschaft, und jeder scheint sein Geheimnis in sich zu tragen. Viele Sachen sind verboten, andere Dinge sind unmöglich, zum Beispiel schafft er es nicht, die Insel wieder zu verlassen. Doch Grady ist sehr mit sich selbst beschäftigt, sodass er die Bedrohung, die wir deutlich wahrnehmen, nicht richtig registriert. Was ihm aber bewusst ist, ist die Tatsache, dass er mehrfach seine verschollene Frau sieht – und dass er sich gerade schuldig macht, weil er sich das Werk eines anderen Schriftstellers unter den Nagel reißt.

Der Psychothriller ist in Feeneys eigentümlicher Art geschrieben, die von Andeutungen und Geheimnissen lebt, ein unterschwellig bedrohliches Setting wird sehr bildhaft aufgebaut. Das Buch ist so unvorhersehbar, dass man immer beim Umblättern Gefahr läuft, dass auf der nächsten Seite das Unerwartete lauert. So schafft sie eine mysteriös-gruselige Atmosphäre, in der unser Grady recht hilflos agieren muss. Die Auflösung ist konstruiert, aber der Unterhaltungsfaktor ist bis zum Schluss extrem hoch.



MUSIKTHEATER
IM REVIER
GELSENKIRCHEN

FRANCESCA DA RIMINI
GIANNI SCHICCHI
Zwei Operneinakter
von Sergej Rachmaninow
und Giacomo Puccini
ab 31. Januar 2026

IL GRAN FINALE
Tanzabend von Antonio de
Rosa & Mattia Russo,
Giuseppe Spota und
Ivar van Woenzel
ab 7. März 2026

HELLO, DOLLY!
Musical von Jerry Herman
ab 21. März 2026





grün erleben

FLORAWELT WILLKOMMEN IM FRÜHLING!

**IN DORSTEN BLÜHT DIR WAS: FRISCHE KRÄUTER,
GRÜNPFLANZEN UND DIE GANZE WELT DES GÄRTNERNS.**

FloraWelt Dorsten - grün erleben | Gahlener Straße 306 | 46282 Dorsten
Mo-Fr 10-18 Uhr | Sa 10-16 Uhr | www.florawelt.de | [f](#) [ig](#) [yt](#) /florawelt



Fotos: Valerie Misz

PR-TEXT

DER ORT FÜR FRÜHSTÜCK UND EVENTS IM GRÜNEN

Nach Jahren des Leerstands hat das Forsthaus Specht geöffnet – Melih und Asli Baki hauchen der Traditionsgaststätte neues Leben ein

Nach Jahren des Leerstands erstrahlt das traditionsreiche Forsthaus Specht an der Grenze zwischen Grafenwald und Bottrop in neuem Glanz. Unter dem Namen „Kiba Events Forsthaus Specht“ haben Melih und Asli Baki die historische Gaststätte mit viel Engagement, Leidenschaft und einem neuen Konzept wiederbelebt. Entstanden ist eine stilvolle Eventlocation im Grünen, die modernes Ambiente mit dem besonderen Charme eines Traditionshauses verbindet.

„Hier musste viel gemacht werden“, sagt Melih Baki. Von der Aufbereitung der Holzböden über Decken, Wände und Heizungsanlage bis hin zur Küche und der Überdachung im Biergarten wurde monatelang mit großem Einsatz und viel Herzblut gearbeitet, bevor die Gaststätte unter dem neuen Namen konnte. Die aufwendig renovierten Räumlichkeiten präsentieren sich heute hell, hochwertig und einladend. Elegante Kronleuchter, teils exklusive Sonderanfertigungen, sowie liebevoll ausgewählte Details verleihen den Sälen eine besondere Atmosphäre. Ob Hochzeiten, Geburtstage, Firmenveranstaltungen, Taufen oder Jubiläen, das Forsthaus Specht bietet den idealen Rahmen für unvergessliche Feiern in naturnaher Umgebung.

Bevor sich Melih Baki der Außenanlage widmet, wollte er zunächst den Innenbereich vollständig abschließen, damit die ersten Events und das offene Frühstücksbuffet starten

konnten. Sein gesamtes Hab und Gut habe er in dieses Projekt investiert. Besonders an den Wochenenden werde das Frühstücksangebot bereits gut angenommen; ob es künftig auch dauerhaft unter der Woche angeboten wird, sei jedoch noch offen. Aktuell können Gäste hier täglich (außer montags, dann ist Ruhetag) von 9 bis 13 Uhr nach Herzenslust frühstücken. Ab dem Frühjahr soll zudem am Nachmittag Kaffee und Kuchen angeboten werden. Mit Beginn des Frühlings soll auch der an den Wald angrenzende Biergarten wieder zum Leben erweckt werden.

Die Außenanlage ist derzeit aus Sicherheitsgründen mit Bauzäunen abgesperrt, erklärt Baki. Künftig soll das Gelände von einer Hecke umgeben sein, die Wiese wird erneuert, ebenso die bestehende Wegestruktur. Einige Bäume müssen gefällt werden, da sie krank oder bereits abgestorben sind. Bei all der Arbeit erhalten die Bakis viel Unterstützung vom Besitzer Karen Drews. Als Nächstes soll die Försterstube renoviert und für die Öffnung vorbereitet werden. Dort sollen Gäste künftig schon früh am Morgen Kaffee und belegte Brötchen bekommen. Auch Hundebesitzer sind dort willkommen und können sich ungezwungen aufhalten. Aktuelle Informationen finden Interessierte in den sozialen Medien (@kibaevents_forsthaus_specht) oder telefonisch unter 0162 2701797.



- Entdecke Keramik-Rohlinge für jeden Anlass: **Tassen, Schalen, Vasen** und viele **Geschenkideen**.
- Buche kreative **Kurse direkt vor Ort**. Auf Wunsch kannst du deine Keramik mit nach Hause nehmen.
- Freu dich außerdem auf **besondere Events**.



Komm vorbei und werde kreativ!

Malstudio tinkery
Johann-Breuer-Platz 7
46244 Bottrop

Öffnungszeiten
Mi-Fr: 13.00 – 15.30 Uhr
16.00 – 18.30 Uhr
Sa-So: 10.00 – 12.30 Uhr
13.30 – 16.00 Uhr

www.malstudio-tinkery.de [ig](#) malstudio.tinkery

KREATIVE KERAMIK-WORKSHOPS IM MALSTUDIO TINKERY

Große Auswahl an Rohkeramik, neue Workshops vor Ort und kreative Events laden dazu ein, eigene Unikate zu gestalten



Vielfältige kreative Angebote und Workshops bietet Tinkery, das Keramikmalstudio in Kirchhellen. Seit November ist die Grafenwälderin Alina Hörnschemeyer in den Räumen am Johann-Breuker-Platz mitten im Dorf anzutreffen. Kunden finden hier eine große Auswahl an sogenannter Rohkeramik, darunter Tassen, Teller, Vasen, Schalen, Dekorationen und vieles mehr. Diese können vor Ort individuell bemalt und anschließend im Studio abgegeben werden. Dort werden die Stücke glasiert und gebrannt, sodass sie haltbar und lebensmittelecht sind.

Nach einer Übergangsphase können nun auch die geplanten Workshops in den Räumlichkeiten stattfinden. Bis zur Genehmigung überbrückte Hörnschemeyer die Zeit mit einem Angebot zum Mitnehmen: Keramik inklusive Materialien wie Farbe, Pinsel und Stempel können zuhause gestaltet werden. Jetzt liegt der Fokus auf Workshops vor Ort. Kreative haben die Möglichkeit, mittwochs bis freitags zwischen 13 und 15.30 Uhr oder 16 und 18.30 Uhr sowie samstags von 10 bis 12.30 Uhr oder 13.30 bis 16 Uhr im Studio zu malen. Ab April werden die Öffnungszeiten unter der Woche jeweils um eine Stunde nach hinten verlegt.

Zur Auswahl stehen mehr als 100 verschiedene Keramikteile. Die Preise liegen je nach Stück zwischen 15 und 59 Euro und beinhalten alle benötigten Materialien, Glasuren

sowie Brennvorgänge. Eine zusätzliche Kurs- oder Teilnahmegebühr fällt nicht an. Das Angebot wird bislang sehr gut angenommen, und Besucher können im Studio zahlreiche bunt bemalte Keramiken anderer Kunden bestaunen. Die fertigen Stücke sind innerhalb von sieben Tagen abholbereit. Empfohlen wird die Abholung jeweils eine halbe Stunde nach Kursbeginn, damit laufende Workshops nicht gestört werden. Wer sich eine To-Go-Tüte mitnehmen möchte, kann diese mittwochs oder donnerstags zusammenstellen.

Auch Gruppen und Gesellschaften sind willkommen, etwa für Geburtstage oder Junggesellenabschiede. Über den Instagram-Kanal (@malstudio.tinkery) informiert das Studio zudem über Events wie die monatliche Ladies Night oder Babyfuß- und Handabdruck-Workshops. „Keramik bemalen ist so beliebt, weil die Kunden eine schöne Zeit dabei verbringen und etwas mit nach Hause nehmen können, das sie selbst kreiert haben. Es macht Freude, aus einer eigenen Tasse zu trinken“, sagt Alina Hörnschemeyer. Darüber hinaus eignet sich das gestaltete Geschirr als persönliches Geschenk. Weitere Informationen sowie Kursanmeldungen sind unter www.malstudio-tinkery.de verfügbar.



NEUES AUS DEM RAIFFEISEN-MARKT KIRCHHELLEN

Bienen, Honig und Hunde: Honigwissen aus erster Hand und eine Hunde-Wiege-Aktion für den guten Zweck



Vor rund drei Jahren ist im Raiffeisen-Markt Kirchhellen ein eigener Imkerei-Bereich entstanden, der nicht nur Profis, sondern ganz bewusst auch Einsteiger anspricht. Hier finden Hobby-Imker alles, was sie für den Start brauchen. Und vor allem jemanden, der sich auskennt.

Martin Lokies ist der Ansprechpartner für alles rund um Bienen und Blüten. Was zunächst als fachliche Zuständigkeit begann, ist längst zur echten Leidenschaft geworden. Inzwischen betreut er eigene Bienenvölker und weiß aus erster Hand, worauf es ankommt: vom ersten Ausflug der Bienen bis zum fertigen Honig im Glas. Den gibt es übrigens auch direkt im Markt zu kaufen.

Doch Lokies wollte sein Wissen noch vertiefen und hat beim Imkerverband Rheinland ein Seminar zum Honig-Sommerlied besucht. „Das war ein tolles Erlebnis“, erzählt er begeistert. Mehr als 30 verschiedene Honigsorten hat er probiert, Aromen verglichen und gelernt, wie sich Herkunft und Umgebung im Geschmack widerspiegeln. Denn, ob eine Landschaft von Rapsfeldern, Wäldern oder Wildblumen geprägt ist, macht am Ende einen Unterschied. „Mal schmeckt Honig fruchtig, mal würzig, mal kräftig oder fein. Mal flüssig, mal cremig oder fest“, beschreibt Lokies.

Honig ist eben nicht gleich Honig. Und er ist weit mehr als nur Brotaufstrich: Auch in der Küche und sogar in der Heilkunde spielt er seit Jahrhunderten eine Rolle. Wer selbst mit dem Gedanken spielt, zu imkern oder einfach neugierig ist, welche Geschmacksrichtung die eigenen Bienen wohl hervorbringen könnten, bekommt im Raiffeisen-Markt fachkundige Unterstützung.

Am 14. März lädt das Team an der Pelsstraße außerdem zur Hunde-Wiege-Aktion ein. Hunde können an diesem Tag, wie auch an jedem anderen, kostenfrei gewogen werden. Und das Wiegen hat einen guten Zweck. „Für jedes Kilo auf den Rippen spendet der Markt ein Kilo Hundefutter an Tiere in Not“, erklärt Marktleiter Heiner Schenke. Unterstützt wird die Aktion von Lieferanten, sodass vor Ort auch ein kleines Rahmenprogramm entsteht. Die Marke Josera berät zu ihren Produkten, die Rettungshundestaffel der Feuerwehren NRW sorgt für spannende Einblicke in ihre Arbeit und eine Fotografin hält die tierischen Teilnehmer mit der Kamera fest.

ANZEIGE



**Reisen im Komfortreisebus
ab/bis Kirchhellen & Dorsten
mit
BOKA-Tours Reisebegleitung**

5 Tage So. 12.04.2026 - Do. 16.04.2026

Heilklimatischer Kurort Friedrichroda

4 x Ü/HP 3* Superior Ahorn Berghotel Friedrichroda,
Ausflugsprogramm mit Weimar, Gotha und Erfurt
ab € 749,- p.P./DZ / EZ-Zuschlag € 120,-

6 Tage So. 19.04.2026 - Fr. 24.04.2026

Ostseebad Kühlungsborn

5 x Ü/HP Morada Hotel Arendsee Kühlungsborn,
Ausflugsprogramm mit Warnemünde, Wismar ...
ab € 999,- p.P./DZ / EZ-Zuschlag € 120,-

Beratung und Buchung:

Kirchstraße 89 A | 46514 Schermbeck/Gahlen
Telefon 02045 / 407330
reservierung@boka-tours.de | www.boka-tours.de

PODOLOGIE: PRÄVENTION, DIE BEWEGT

Podologie kann Mobilität sichern, langfristige Folgeschäden verhindern und wird für ein alterndes Deutschland immer wichtiger



Deutschland steht vor einer doppelten Herausforderung: Die Bevölkerung wird älter, gleichzeitig nehmen chronische Erkrankungen zu. Mobilität, Selbstständigkeit und Lebensqualität rücken damit stärker in den Fokus der Gesundheitsversorgung. Eine Berufsgruppe spielt dabei eine zentrale, oft unterschätzte Rolle: die Podologie.

Podologinnen und Podologen sind spezialisierte medizinische Fachkräfte, die sich mit der präventiven, therapeutischen und rehabilitativen Behandlung am Fuß beschäftigen. Ihr Aufgabenfeld reicht weit über die reine Symptombehandlung hinaus. Durch regelmäßige Kontrollen erkennen sie frühzeitig Druckstellen, Fehlbelastungen, Haut- und Nagelveränderungen sowie Sensibilitäts- oder Durchblutungsstörungen – häufig lange bevor Patientinnen und Patienten selbst Einschränkungen wahrnehmen.

Diese frühzeitige Risikoerkennung ist entscheidend, um schwerwiegenden Folgeschäden vorzubeugen. Insbesondere bei Menschen mit Diabetes, Gefäßerkrankungen oder neurologischen Einschränkungen kann eine fachgerechte podologische Behandlung Entzündungen, chronische Wunden oder operative Eingriffe verhindern. Damit leisten Podologie-Praxen einen wichtigen Beitrag zur Entlastung von Kliniken, Pflegeeinrichtungen und Kostenträgern.

Gleichzeitig unterstützen gesunde Füße die Grundlage für Mobilität und Teilhabe. Wer schmerzfrei gehen kann, bleibt in der Regel länger aktiv, selbstständig und leistungsfähig – im privaten wie im beruflichen Alltag. Präventive Podologie trägt somit nicht nur zur individuellen Lebensqualität bei, sondern kann sich auch volkswirtschaftlich positiv auswirken.

Gerade auf regionaler Ebene zeigt sich die Bedeutung wohnortnaher podologischer Versorgung. In Stadtteilen wie Kirchhellen und im gesamten Bottroper Raum tragen Podologie-Praxen dazu bei, Versorgungslücken zu schließen, Prävention frühzeitig anzusetzen und Menschen langfristig mobil zu halten. Sie sind damit ein unverzichtbarer Bestandteil einer zukunftsfähigen Gesundheitsversorgung – lokal verankert und gesellschaftlich relevant.

Ihre Podologie vor Ort:

Fussgesundheits Plus
Burgstraße 11
46244 Bottrop
Tel. (02045) 413 8300

www.fussgesundheits-plus.de

WERO STATT PAYPAL: SO EINFACH GEHT DAS!

Die europäische Geldsende- und Bezahl-Möglichkeit der Vereinten Volksbank: jetzt starten und fünf Euro Guthaben kassieren

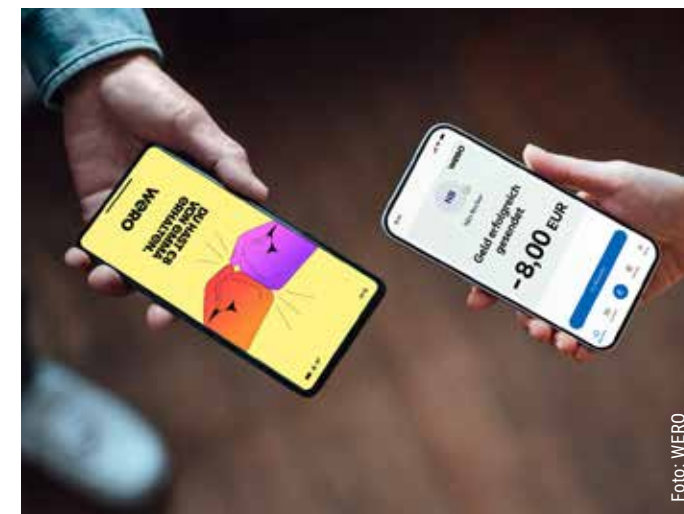
Geld direkt aufs Girokonto und das ohne Extra-App und ohne IBAN. Das bringt Wero, die europäische Geldsende- und Bezahl-Möglichkeit. Wero ist damit die Alternative zu Paypal und direkt in der VR Banking App der Vereinten Volksbank verfügbar. Das besondere Plus: Mitglieder, Kundinnen und Kunden, die ab dem 2. März 2026 Wero starten, bekommen für ihre erste Transaktion fünf Euro Guthaben – solange der Vorrat reicht und maximal bis zum 22. März.

Mit dem Team nach der Arbeit Essen gehen oder für das Geschenk an die Kollegin sammeln: Immer mehr Menschen entdecken für sich die Möglichkeit, mit ihrem Smartphone oder Tablet sicher und schnell Geld zu versenden. Wero ist genau dafür die passende Lösung. Das Fachmagazin zahlungsdienste.de nennt die Funktion auch „Turbo-Aufsatz fürs Girokonto“ mit dem „Sofort-Geld“-Prinzip.

Wero macht es möglich, in unter zehn Sekunden und ganz ohne IBAN mit dem Smartphone Geld an Freunde und Familie zu schicken. Mit der VR-Banking App und Wero können Kunden jederzeit und überall in Echtzeit Geld von Girokonto zu Girokonto senden, anfordern oder Zahlungsbeträge aufteilen.

Hinter Wero steht die European Payments Initiative, die von mehreren Banken in Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Belgien und Luxemburg ins Leben gerufen wurde. Sie wollen das Bezahlen europaweit für Kundinnen und Kunden einfacher machen. Mit Erfolg: FinanzBusiness berichtet, dass sich zum 1. Februar sich bereits 48,6 Millionen Nutzer für Wero freigeschaltet haben.

Zukünftig werden noch mehr Länder und Services dabei sein. So werden laut Handelsblatt aktuell Gespräche mit Be-



zahlendiensten in Südeuropa und Skandinavien geführt. Das Ziel: ein Angebot für dann 13 und mehr Länder in Europa – und damit ein weiterer Schritt zur Stärkung der europäischen Zahlungssouveränität.

Wero wird damit immer mehr zu einer echten Alternative zu Apps wie Paypal, die ihre Daten teils auf Servern jenseits der EU speichern. Also dort, wo Datenschutz und Sicherheit nicht im europäischen Sinne gewährleistet sind.

Wer Wero ausprobieren möchte, bekommt aktuell ein besonderes Plus spendiert: Ab dem 2. März und solange der Vorrat reicht (maximal bis zum 22. März) gibt es einen Bonus für Schnellentschlossene. Die Vereinigte Volksbank beteiligt sich an der Aktivierungs-Prämien-Aktion aller Volksbanken und Raiffeisenbanken. Wero-Starterinnen und -Starter bekommen also fünf Euro dafür geschenkt, dass sie in ihrer VR Banking App eine Funktion freischalten, die das Leben einfacher macht.

CUPRA E-HYBRID

DIE NEUE GENERATION.
IN KIRCHHELLEN.



MIT BIS ZU
6.000 €
VORTEIL.

Aus bis zu 4.500 € staatlicher
Förderung¹ und 1.500 €
CUPRA e-Hybrid Prämie².
Bis 31. März.

WIR SIND CUPRA.
Autohaus Bellendorf GmbH
Pelsstr. 35
46244 Bottrop

Alle Infos
bei uns.



KURZ & KNAPP

BERGER ÜBERGIBT 1.000 EURO AN HOSPIZDIENST EMSCHER-LIPPE



Kürzlich hat der Gasthof Berger in Feldhausen die Einnahmen seiner vorweihnachtlichen „Knusperhäuschen-Aktion“ an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst EMSCHER-LIPPE übergeben. Insgesamt konnten stolze 1.000 Euro erzielt werden, die nun den Familien zugutekommen, die von dem Hospizdienst begleitet werden. Seit Jahren nutzt das Team des Gasthofs die

Vorweihnachtszeit, um gemeinsam kreative Lebkuchenhäuser zu basteln. Dieses Mal hat sich das Team überlegt, diese verzierten Häuschen für einen guten Zweck zu verkaufen. 15 Lebkuchenhäuser fanden Abnehmer, die diese Aktion unterstützen wollten. Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst bietet unterstützende und entlastende Begleitung bereits ab der Diagnose. Ehrenamtliche Mitarbeiter hören zu, verbringen Zeit mit den jungen Menschen, begleiten bei Spaziergängen oder beim Spielen und stehen den Angehörigen in schwierigen Alltagssituationen zur Seite. Die Angebote sind auf die individuellen Bedürfnisse der Familien ausgerichtet und kostenfrei. Bei der Spendenübergabe zwischen dem Berger-Team und Hospizdienst entstanden bereits Pläne für die nächste gemeinsame Aktion. „In der kommenden Vorweihnachtszeit sollen die Kinder, Eltern und Geschwister die Knusperhäuser backen“, freut sich der Wirt Stefan Bertelwick. // Abb. 1)

DIE PHYSIKANTEN BEGEISTERN GRUNDSCHULE GRAFENWALD

Kürzlich hallten lautes Johlen, fröhliches Lachen und stauende Ausrufe durch die Turnhalle der Grundschule Grafenwald. Zu Gast war der Wissenschaftsjournalist Dr. Sascha Ott mit seiner Physikanten-Wissenschaftsshow. Mit dem Programm „Feuerball und Wasserschwall“ begeisterte er Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen und sorgte für beste Unterhaltung. Dabei ließ Ott die vier Elemente im wahrsten Sinne des Wortes tanzen. In spannenden Experimenten erfuhren die Kinder, wie faszinierend Wissenschaft sein kann. Spielerisch vermittelte Ott, wie man Experimente richtig angeht: Zuerst sollte man überlegen, was passieren könnte, bevor man etwas ausprobiert. So zeigte er unter anderem, wie sich die Erdanziehungskraft scheinbar austricksen lässt, indem ein volles Glas Wasser mithilfe der Fliehkraft durch die Luft gewirbelt wird. Möglich gemacht wurde die Show durch einen anonymen Spender, berichtet Deborah Davies vom Förderverein der Grundschule. In jüngster Zeit wurden bereits zahlreiche kreative Projekte an der Schule umgesetzt, darunter ein Zirkusprojekt, ein gemeinsames Schullied und ein Graffiti, das nun die Turnhalle schmückt. „Da wurde es mal wieder Zeit für etwas Wissenschaft, die die Kinder genauso begeistert“, so Davies. Auch Schulleiterin Kerstin Fischer zeigt sich dankbar: „Wir sind sehr froh, dass unser Förderverein das ermöglicht hat.“

ANZEIGE

**FISCHER
MARMOR GmbH**

ARBEITSPLATTEN
FENSTERBÄNKE
WASCHTISCHE
THEKEN
STUFEN
BAD

Hegestr. 17 · D-46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 02045 / 25 63 · Fax 02045 / 68 42
E-Mail: kontakt@fischermarmor.de
www.fischermarmor.de



SCHNELLE FEIERABENDKÜCHE

Wenig Zeit, viel Geschmack: Fünf Rezepte, mit denen Sie in unter 30 Minuten etwas Leckeres und Nahrhaftes zaubern können

CREMIGE SPINAT-FRISCHKÄSE-PASTA

Zutaten

250 g Pasta (z. B. Penne oder Spaghetti)
150 g frischer Blattspinat
150 g Frischkäse
1 kleine Zwiebel
1 Knoblauchzehe
100 ml Sahne oder Milch
2 EL Olivenöl
Salz, Pfeffer
Optional: Parmesan

Zubereitung

Die Pasta in reichlich Salzwasser al dente kochen. Währenddessen Zwiebel und Knoblauch fein hacken und in Olivenöl glasig dünsten. Den Spinat hinzufügen und kurz zusammenfallen lassen. Frischkäse und Sahne unterrühren, bis eine cremige Sauce entsteht. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die abgossene Pasta direkt unter die Sauce heben und alles gut vermengen. Nach Belieben mit frisch geriebenem Parmesan servieren.

ANZEIGE

Pflegedienst Nest Bottrop

3x in NRW: Bottrop – Gelsenkirchen – Schwerte | **Pflegedienst Nest GbR** | Kirchstraße 14 | 46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. (amb. Pflegedienst): (02045) 4 111 836 | Tel. (Krankenfahrtdienst): (02045) 4 111 837 | www.pflegenest-bottrop.de

Pflege & Mobilität aus einer Hand – Die richtige Pflege für Ihre Lieben

OFENLACHS MIT ZITRONEN-KRÄUTER-KRUSTE

Zutaten

2 Lachsfilets
1 Bio-Zitrone
2 EL Semmelbrösel
1 EL Senf
1 EL gehackte Petersilie
1 EL Olivenöl
Salz, Pfeffer

Zubereitung

Den Backofen auf 200 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Die Lachsfilets auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen und salzen sowie pfeffern. Zitronenschale abreiben und mit Semmelbröseln, Senf, Petersilie und Olivenöl vermengen. Die Masse gleichmäßig auf dem Fisch verteilen und leicht andrücken. Den Lachs etwa 12 bis 15 Minuten backen, bis er saftig gegart ist. Mit Zitronenspalten servieren. Hierzu eignen sich hervorragend Salzkartoffeln.

SCHNELLE GEMÜSEPFANNE MIT FETA

Zutaten

1 Zucchini
1 Paprika
1 rote Zwiebel
150 g Kirschtomaten
100 g Feta
2 EL Olivenöl
1 TL getrockneter Oregano
Salz, Pfeffer

Zubereitung

Das Gemüse in mundgerechte Stücke schneiden. Olivenöl in einer großen Pfanne erhitzen und zunächst Zwiebel und Paprika anbraten. Zucchini hinzufügen und einige Minuten mitgaren. Zum Schluss die Kirschtomaten unterheben und alles mit Oregano, Salz und Pfeffer würzen. Den Feta darüberbröseln und kurz erwärmen lassen, bis er leicht weich wird. Direkt aus der Pfanne servieren, pur oder mit frischem Baguette.

ANZEIGE

INFO-ABEND 25. MÄRZ
17.00 UHR | *ANGSTFREI ZU EINEM NEUEN LÄCHELN*
18.30 UHR | *FESTE ZÄHNE AN EINEM TAG*
Jetzt anmelden unter 02362/6099330

DR. SCHLOTMANN
GESUNDE, SCHÖNE ZÄHNE - EIN LEBEN LANG

„Ich war gefangen in meiner Angst - bei Dr. Schlotmann begann mit festen Zähnen mein Neubeginn voller Zuversicht und Lebensfreude.“
Dietmar Ishorst, 61

Die Vorteile des „Allon4“-Konzepts

- ✓ Vermeidung von Knochenaufbau
- ✓ Gaumenfreier, festsitzender Zahnersatz
- ✓ Geringere Kosten durch weniger Eingriffe und geringere Implantatzahl

DR. SCHLOTMANN | PLATZ DER DT. EINHEIT 8 | DORSTEN | 02362/6099330



Foto: Michael Rogner / stock.adobe.com

RÜHREI MIT CHAMPIGNONS UND FRÜHLINGSZWIEBELN

Zutaten

4	Eier
150 g	Champignons
2	Frühlingszwiebeln
1 EL	Butter oder Öl
2 EL	Milch
	Salz, Pfeffer

Zubereitung

Die Champignons in Scheiben schneiden und in einer Pfanne mit Butter oder Öl goldbraun anbraten. Die Frühlings-

zwiebeln in Ringe schneiden und kurz mitdünsten. Eier mit Milch verquirlen, salzen und pfeffern und über die Pilze gießen. Bei mittlerer Hitze stocken lassen und dabei vorsichtig umrühren, bis das Rührei cremig ist. Am besten sofort mit frischem Brot genießen.

WÜRZIGE KARTOFFEL-BOWL MIT KRÄUTERQUARK

Zutaten

500 g	kleine Kartoffeln
1 TL	Paprikapulver
2 EL	Oliveöl
	Salz, Pfeffer
150 g	Magerquark
2 EL	Joghurt
	Frische Kräuter (z. B. Schnittlauch, Petersilie)
1	Frühlingszwiebel

Zubereitung

Die Kartoffeln halbieren, mit Olivenöl, Paprikapulver, Salz und Pfeffer vermengen und bei 200 Grad etwa 20 Minuten im Ofen rösten. Inzwischen Quark und Joghurt glatt rühren, fein gehackte Kräuter und Frühlingszwiebel unterheben und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die knusprigen Kartoffeln in einer Schüssel anrichten und mit einem großzügigen Klecks Kräuterquark servieren. // vm

ANZEIGE

Die besten Bücher!

HUMBOLDT
BUCHHANDLUNG

Neue Bücher im Frühjahr

15.04.2026 19.30 Uhr
Hof Jünger, Kirchhellen

07.05.2026 19.00 Uhr
Kleines Engelseck, Grafenwald
(Anmeldung im Café: 02045 4148440)

WIR KAUFEN IHR AUTO
...zum Tages-Höchstpreis!

AUTOMOL

Karl-Englert-Str. 35-39
46236 Bottrop

Ankauf - Hotline:
0171 - 32 32 776

BAYTEMÖR.de

GARTENGESTALTUNG ANDRÉ KELLER



FRÜHLING IM ANMARSCH – ZEIT FÜR IHRE TRAUMTERRASSEN

Planen Sie heute mit uns und genießen Sie im Frühling oder Sommer.

Der Frühling steht vor der Tür – genau jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, Ihren Garten neu zu gestalten. Mit Gartengestaltung André Keller verwandeln Sie Ihre Außenanlage in einen Ort zum Wohlfühlen, Entspannen und Genießen.

Gestalten Sie mit uns!

Seit 30 Jahren stehen wir für Verlässlichkeit, Zuverlässigkeit und Professionalität im Garten- und Landschaftsbau.

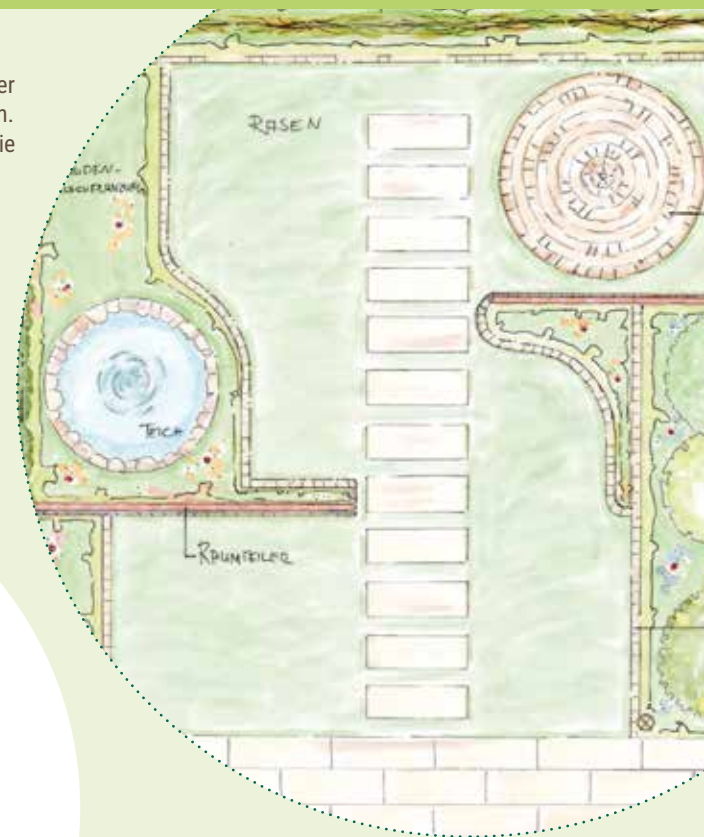
Neben unseren vielfältigen Gestaltungskompetenzen bieten wir:

- Terrassenbau mit hochwertigen keramischen Platten
- Pflanz- und Beetanlagen mit durchdachten Konzepten
- Moderne Sichtschutzlösungen (pflegeleichtes WPC)
- Rollrasen für sofortiges Grün
- Individuelle Gartenkonzepte
- Neue, entscheidende Gestaltungsmöglichkeiten für Ihren Außenbereich
- Und vieles mehr

Wir planen Ihren Garten mit Kreativität, Fachwissen und einem sicheren Blick für Details – damit Ihr Traumgarten Wirklichkeit wird.

Schaffen Sie sich jetzt Ihre persönliche Wohlfühloase. Wir freuen uns darauf, Ihr Projekt gemeinsam mit Ihnen zu planen!

Ihr André Keller-Hagemann und Team



Mustergärten täglich geöffnet

Besuchen Sie unsere Mustergärten in der Hiesfelder Straße 20a
46244 Bottrop-Kirchhellen

Sie sind täglich zur Besichtigung geöffnet. Wir freuen uns jederzeit über Ihren Besuch!



T 0 20 45 / 73 89

M kontakt@gartengestaltung-andre-keller.de

AKTUELLE TERMINE

FEBRUAR

Samstag, 28. Februar

Caritas Grafenwald: Um 17 Uhr werden die Türen des Pfarrheim Hl. Familie zum Tanztreff geöffnet. Es gibt die Möglichkeit zum Freestyle, wie zu Standardtänzen, Paar- und Gemeinschaftstänzen. Knabbereien und Getränke stehen bereit. Interessierte jeden Alters sind willkommen.

MÄRZ

Mittwoch, 4. März

Hof Jünger: Film ab im Hof! Gezeigt wird der Film „Enigma – Das Geheimnis“. FSK: 12. Einlass ab 19 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Tickets gibt es nur an der Abendkasse.

Freitag, 13. März

Hof Jünger: Gedichte/Texte von Wort-Präsent zum Thema „Kohlenpott –

dat, wo wir Heimat für sagen“. Beginn ist um 19.30 Uhr. Tickets gibt es zu 10 Euro /8 Euro Schüler, Studenten).

Sonntag, 15. März

DRK: Blutspende im DRK-Zentrum in Kirchhellen von 10 bis 14 Uhr. Um Wartezeiten zu vermeiden, buchen Sie Ihren Termin online unter www.drk-blutspende.de.

KAB St. Josef: Im direkten Anschluss an die Sonntagsmesse trifft sich die KAB in der Werktagskirche zum religiösen Austausch. Unter der Leitung von Pastor Bösing geht es um die Frage, ob man heute „dennoch“ glauben sollte.

Donnerstag, 19. März

Kolping: Söller-Nachmittag mit Kaffeetrinken und anschließendem Vortrag zum Thema Gesundheitsreform und Pflegegrade im Hof Jünger. Auch Nicht-Mitglieder sind

eingeladen. Um Anmeldung bei Ulla Dickmann (02045/959 977) oder Manfred Samlowski (02045/4137580) wird gebeten.

Freitag, 20. März

Hof Jünger: Schauspiel „Stau“ von Klaus Wirbitzky mit Alexander van der Groeben. Beginn: 19.30 Uhr im Theatersaal. Tickets gibt es zu 15 Euro (13 Euro Schüler, Studenten).

Dienstag, 24. März und

Mittwoch, 25. März

Hof Jünger: Kabarett im Hof mit Benjamin Eisenberg. Zu Gast sind René Steinberger, Annie Heger und Vanessa Maurischat. Beginn: 19.30 Uhr im Theatersaal. Tickets gibt es zu 20 Euro (15 Euro Schüler, Studenten).

Samstag, 28. März

Caritas Grafenwald: Um 17 Uhr werden die Türen des Pfarrheim Hl. Familie zum Tanztreff geöffnet. Es gibt die Möglichkeit zum Freestyle, wie zu Standardtänzen, Paar- und Gemeinschaftstänzen. Knabbereien und Getränke stehen bereit. Interessierte jeden Alters sind willkommen.

Sonntag, 29. März

Hof Jünger: Ugolino's Kindertheater mit „Unternehmen Osterhase“ um 15 Uhr im Theatersaal. Eintritt: 6 Euro.

Weitere Termine finden Sie unter www.lebensart-regional.de

Sie möchten einen Termin in der LebensArt veröffentlichen? Dann schicken Sie uns diesen einfach an termine@aureus.de.

ANZEIGE



**BARBARA'S
WÄSCHETRÄUME**
BWT Polil GmbH

KAROLINE UND STEPHANIE POHL
Hauptstraße 54
46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel.: 02045 / 959 81 00
info@barbaraswaeschetraeume.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag geschlossen
Di-Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 14.00 Uhr



PRIMADONNA



SIGNAL IDUNA 
füreinander da

Im Falle eines Unfalls: Einfach gut versichert.

Unser Grundsatz: Ein Unfall darf Sie finanziell nicht belasten.

Mit der Unfallversicherung der SIGNAL IDUNA sind Sie einfach gut versichert – rund um die Uhr und weltweit. Und genau dort, wo Ihre gesetzliche Unfallversicherung nicht greift – in Ihrer Freizeit. Infomieren Sie sich.

Generalagentur Fabian Mies
Gladbecker Str. 24, 46236 Bottrop
Telefon 02041 771750



**Sie planen Ihre vier Wände.
Und wir kümmern uns
ums Finanzielle.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Sie möchten in Ihre eigenen vier Wände.
Und Sie möchten einen persönlichen
Ansprechpartner. Auch weil Sie Fördermittel
beantragen wollen. Genau das bieten wir:
verlässlich und vor Ort.

Rufen Sie mich an:
Vanessa Sandler
02362 204-920

vereinte-volksbank.de

**Vereinte
Volksbank**

